Ausgabe 6 | Dezember 2019

ADAC

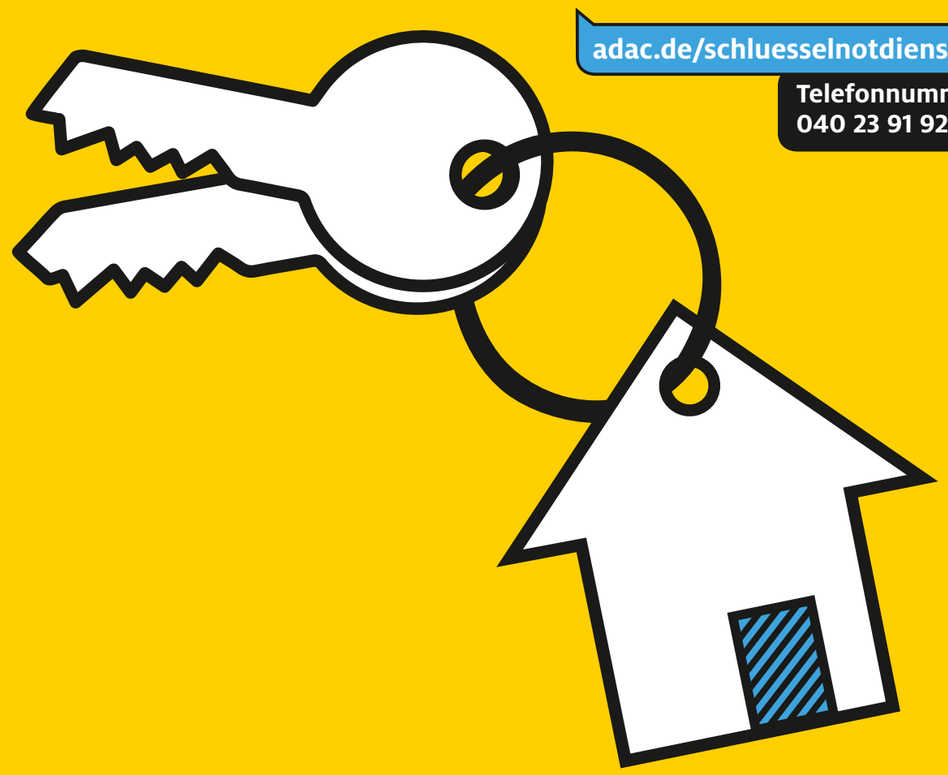
# Hansa aktuell

## Hanseatische Sternstunden

**Gemeinsam in die Zukunft**
**Erfolgreiche Jugendsportler**

# Der ADAC Schlüsselnotdienst.

Ausgesperrt? Kein Problem! **Wir öffnen Ihre Tür im Stadtgebiet Hamburg schon ab 99 Euro** (inkl. MwSt.).*
Dabei arbeiten wir transparent, zuverlässig und kompetent. Und Sie sind im Nu wieder in Ihrem Zuhause.



**adac.de/schluesselnotdienst**

**Telefonnummer: 040 23 91 92 99**

ADAC

* Im Stadtgebiet Hamburg während der Testphase bis zum 29.2.2020.


# Inhalt


**Regionalclub aktuell**

| | |
|---|---|
| Grußwort | 3 |
| Vorteilspartner | 4 |
| Geschenktipp \| Podcast | 5 |
| Reisen Hamburg | 6 |
| Ausgezeichnete Freizeittipps | 8 |

**Titelthema**

| | |
|---|---|
| Zusammen in die Zukunft | 10 |

| | |
|---|---|
| EInladung ADAC Mitgliederversammlung | 12 |
| ADAC Jugendehrung | 13 |

**Ortsclubs aktuell**

| | |
|---|---|
| Campingfreunde Hansa | 14 |
| Automobilclub Buchholzer Heidering | 16 |
| Hamburger Automobil Club | 18 |
| MC Bergring Teterow | 19 |
| Hamburger Motorsport Club | 20 |
| MC Rehna | 22 |
| Motorsport-Club Elbe | 24 |
| MSC Elstorf | 26 |
| Ortsclub Bergedorf | 28 |
| MSC Hanseat | 30 |
| MSC Mölln | 32 |
| AMC Stormarn | 34 |
| Ortsclub Lüneburg | 36 |
| MSC Trittau | 38 |
| RSG Hamburg | 40 |
| MSA der SV Polizei Hamburg | 41 |
| Impressum | 42 |

## zum online blättern

*Die aktuelle Ausgabe zum online blättern sowie ein Archiv der letzten 5 Ausgaben finden Sie hier:*
***www.adac.de/hansa-aktuell***

***Liebe Clubfreunde,***

*schon wieder geht ein Jahr ins Land und schon wieder fragt man sich, wo denn bitte schön die Zeit geblieben ist. Nun zumindest in Sachen ADAC Hansa hätte ich da eine Erklärung anzubieten. Auf unserer Mitgliederversammlung im März berichteten wir von unseren Plänen, in Zukunft mit unseren Freunden aus Schleswig-Holstein gemeinsame Wege zu gehen. Die Idee dazu gab es zwar schon länger, doch haben wir jetzt gemeinsam beschlossen, die kühne Vision Realität werden zu lassen.*

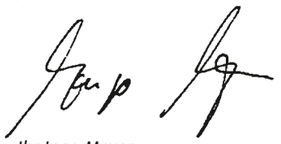
*„Warum das Ganze?“ wird sich der ein oder andere vielleicht gefragt haben. Schließlich sind beide Regionalclubs seit ihrer Gründung vor über 115 Jahren ganz gut alleine klar gekommen und stehen heute auch wirtschaftlich ganz ordentlich da. Das stimmt! Doch wer auf den Status quo beharrt, läuft Gefahr, ihn zu verlieren. „Digitalisierung“ und „Mobilitätswende“ sind Schlagwörter, die aufgrund ihres massiven Gebrauchs viele gar nicht mehr hören wollen. Doch ob wir wollen oder nicht, hinter beiden Begriffen verstecken sich große Herausforderungen für den ADAC. Wenn wir nicht Getriebene sein wollen, sondern aktiv die Zukunft gestalten möchten, müssen wir jetzt die richtigen Weichenstellungen vornehmen. Ich bin überzeugt, dass die geplante Verschmelzung mit Schleswig-Holstein für beide Clubs der richtige Weg ist. Kleinstaaterei passt nicht in eine Welt, die sich immer stärker vernetzt und sich scheinbar immer schneller dreht. Wenn wir uns dagegen zusammen tun, können wir vieles besser, schneller und effizenter umsetzen. Und dazu wird die Stimme aus dem Norden noch kräftiger und durchsetzungsfähiger.*

*Im kommenden Juni werden beide Regionalclubs in außerordentlichen Mitgliederversammlungen über das Projekt abstimmen. Ich bin zuversichtlich, dass die Pläne auf breite Zustimmung stoßen werden. Denn für die Ortsclubs werden sich keine Nachteile, sondern neue Chancen entwickeln. Aber wir sind auch realistisch genug, um zu wissen, dass es nach dem möglichen Beschluss noch ein langer Weg werden wird, bis beide Clubs zu einer Einheit zusammenwachsen. Aber wir werden uns die Zeit, die es dafür braucht, auch nehmen. Und weil wir uns aus der Position der Stärke miteinander verbünden wollen, haben wir sie auch als „ADAC Hanse“.*

*Für den ADAC Hansa neigt sich also ein spannendes Jahr dem Ende zu. Schon jetzt ist klar, dass auch 2020 ziemlich aufregend wird. Denn es könnte und sollte das letzte Jahr des ADAC Hansa sein. Doch auch wenn der Name aus dem Vereinsregister verschwinden sollte, so hört unser Club nicht auf, zu existieren. Zusammen mit Schleswig-Holstein wird er so groß und durchsetzungsstark sein, wie nie zuvor. Es gibt also gute Gründe, das neue Jahr optimistisch in Angriff zu nehmen.*

*Zum Schluß möchte ich nochmals die Gelegenheit ergreifen, Ihnen für die tolle Arbeit in den Ortsclubs, an den Strecken und in der Nachwuchsarbeit zu danken. Ihre Arbeit wird auch in einem neuen Verein genauso elementar wichtig sein, wie bisher.*

*Ich wünsche Ihnen besinnliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr – auf und neben der Strecke!*



*Ihr Ingo Meyer*

# Neues von unseren Vorteilspartnern

**Hier sparen Mitglieder**

## Das Auswanderermuseum

**→Vorteil: 25% Ermäßigung für ADAC Mitglieder und bis zu drei Begleitpersonen**

BallinStadt
Auswanderermuseum
Hamburg
Veddeler Bogen 2
20539 Hamburg
www.ballinstadt.de

## Die Reifenwechsler

**→Vorteil: ADAC Mitglieder starten in die erste Saison mit € 99* statt € 149, ab der zweiten Saison dann € 119***

*Der Preis gilt jeweils für das „DIE REIFENWECHSLER Full Service Paket": Inklusive Reifenwechsel vor Ort, Einlagerung mit fachgerechter Kontrolle (6 Monate), Räderwäsche und Auswuchten der Räder.

DIE REIFENWECHSLER GmbH
Parkallee 67
20144 Hamburg
www.die-reifenwechsler.de

## Panik City

**→Vorteil: 10% Rabatt für ADAC Mitglieder & eine Begleitperson**

Panik City Betriebs GmbH
c/o Klubhaus St. Pauli
Spielbudenplatz 21-22
20359 Hamburg
T 040 30 85 67 01
panikcity.de

## St. Pauli Nachtwächter

**→Vorteil: Ganzjährig € 17 statt € 20**

St. Pauli Nachtwächter
T 040 43 09 29 45
M 0173 262 64 26
www.stpaulinachtwaechter.de

## TeamEscape Hamburg

**→Vorteil: 15% Rabatt auf Spiele**

Bei Escape Games müssen Teams in maximal einer Stunde in einem oder mehreren Räumen gemeinsam alle Rätsel lösen.

TeamEscape Hamburg hat sieben Spiele zu unterschiedlichen Themen eingerichtet. Mehr Informationen unter teamescape.com/hamburg

2CP GmbH
Bremer Reihe 24
20099 Hamburg
www.teamescape.com/hamburg

## Schmidt Theater Hamburg

**→Vorteil: 10% Ermäßigung auf alle Vorstellungen***

*(ausgenommen Gastspiele) bei Buchung über die Tickethotline: 040 31 77 88 61 und Nennung des Stichworts „Motorisiert 19" und gegen Vorlage der Clubkarte an der Abendkasse. Ermäßigung ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

Schmidt Theater
Spielbudenplatz 24 – 25
20359 Hamburg
www.tivoli.de

## Lüder Hildebrand

**→Vorteil: 12% Rabatt beim Kauf von neuen THULE-Artikeln inkl. Montage und Einweisung**

**17% Rabatt beim Kauf von neuen THULE-Artikeln ohne Montage**

**€ 2 Rabatt bei Vermietung und Verkauf – außer bei Schneeketten**

Lüder Hildebrand
Osterrade 43
21031 Hamburg
www.pack-ein.de

## RuS Parking

**→Vorteil: € 5 Rabatt für ADAC Mitglieder***

Reservierung: Tel. 0172 41 34 563 oder www.rus-parken-hamburg.de/reservieren
ADAC Clubkarte bei Bezahlung vor Ort vorlegen.

*Der Rabatt ist gültig für die Parkhäuser Mexicoring und Modering sowie für alle Hafen Produkte der Webseite Park-and-cruise.de

RuS Parking Hamburg GmbH
Geschwister-Scholl-Str. 39
20251 Hamburg
www.rus-parken-hamburg.de

## ComedyTour Hamburg

**→Vorteil: 20% Rabatt für ADAC Mitglieder***

Ermäßigung gilt nur für reguläre Tickets. Clubmitglieder sparen bei Buchung über die Ticket-Hotline 040 300 33 790 von Mo-Fr von 10-17.30 Uhr oder bei Vorlage der Clubkarte beim Einlass.

jwh entertainment gmbh
Eimsbütteler Chaussee 84
20259 Hamburg
www.comedytour.de

## Golfpark Strelasund

**→Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten bis zu € 10 Ermäßigung auf Hotelbuchungen**

Golfpark Strelasund
GmbH & Co. KG
Zur Alten Hofstelle 1–4
18516 Süderholz, OT Kaschow
www.golfpark-strelasund.de

## SCD Parking

**→Vorteil: 10% Rabatt beim Flughafenparking Hamburg**

So geht's: Nur Online Buchung unter www.scd-parking.de/7f6717a6f29e2acabe95 (Link ist jeweils auf der Internetseite hinterlegt). Der Rabatt wird automatisch abgezogen.

SCD Parking
An'n Slagboom 41
2848 Norderstedt
www.scd-parking.de

## ComedyBoot Hamburg

**→Vorteil: 20% Rabatt für ADAC Mitglieder***

Ermäßigung gilt nur für reguläre Tickets. Clubmitglieder sparen bei Buchung über die Ticket-Hotline 040 300 33 790 von Mo-Fr von 10-17.30 Uhr oder bei Vorlage der Clubkarte beim Einlass.

jwh entertainment gmbh
Eimsbütteler Chaussee 84
20259 Hamburg
www.comedyboot.de

## Besucherzentrum Hamburger Sternwarte

**→Vorteil: 25% Nachlass auf den Eintritt zur regulären Führung (€ 7,50 statt € 10)***

* Die Ermäßigung gilt nur auf reguläre Tickets und nicht für bereits ermäßigte Eintrittskarten. Jedes Mitglied spart bei Vorlage der ADAC Clubkarte an der Kasse.

Hamburger Sternwarte
August-Bebel-Straße 196
21029 Hamburg

## Märchenwelten

**→Vorteil: 25% Ermäßigung auf den Vorteilspreis (€ 15 statt € 20)**

Ermäßigung erhältlich gegen Vorlage der Clubkarte an der Kasse oder online unter adac.de/vorteile
**Wichtiger Hinweis: ½ Std. vor Beginn da sein!**

Märchenwelten AG
Baakenhafen
20457 Hamburg
www.maerchenwelten.net

## Bergedorfer Schiffahrtslinie

**→Vorteil: ADAC Mitglieder erhalten bis zu € 4 Ermäßigung**

So geht's: Clubkarte bei Reservierung im Büro oder vor Ort an Bord vorlegen

Bergedorfer Schifffahrtslinie
Buhr GmbH
Alte Holstenstraße 64
21029 Hamburg
www.barkassenfahrt.de

## Das passende Weihnachtsgeschenk

**Das perfekte Last-Minute-Geschenk für Weihnachten:** Pünktlich zum Fest bietet das Fahrsicherheitszentrum Hansa in Lüneburg zwei attraktive Geschenkboxen für Motorrad- und PKW-Trainings an.

Darin enthalten sind wahlweise Geschenkkarten im Wert von 50, 100 oder 150 Euro. Mehr Informationen erhalten Sie unter **www.fsz-hansa.de** oder in jeder ADAC Hansa Geschäftsstelle vor Ort.

Das FSZ hat vom 23. – 26.12.2019 und vom 30.12.2019 – 1.1.2020 nicht geöffnet.

## Podcast macht Geschichten aus dem Norden hörbar

Auf nordistihrhobby.de finden Sie ab sofort einen Podcast, in dem ausgewählte Artikel vorgelesen werden. Sie können die Folgen direkt auf der Webseite selbst hören – mobil und am Rechner. Dort finden Sie auch eine genaue Anleitung, wie Sie den Podcast abonnieren können. Außerdem finden Sie „Nord ist ihr Hobby – Der Podcast" auch auf iTunes und Spotify. Alle Folgen und mehr Informationen unter **www.nordistihrhobby.de/der-podcast**

## Öffnungszeiten der Geschäftsstellen

Vom 24.-26. Dezember sowie am 31. Dezember sind unsere Geschäftsstellen im Großraum Hamburg und in Mecklenburg-Vorpommern geschlossen. Außerhalb dieser Feiertage gelten die regulären Öffnungszeiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

REISEN HAMBURG 2020

# Inspiration für die nächste Traumreise

**Deutschland und einmal um die Welt | USA ist Partnerland**

Auf der REISEN HAMBURG (5. - 9.2.2020) dreht sich alles um exotische Ziele, kulinarische Vielfalt und neue Freizeittrends. Aussteller aus über 40 Ländern präsentieren hier Neuheiten und Ideen für die neue Saison und bieten Inspiration für die nächste Reise. Mit Events wie der „European Outdoor Film Tour“ und der „Green Screen Tour“, dem Themenschwerpunkt „Erlebnis Busreise“ sowie rund 350 Vorträgen und Workshops präsentiert die Messe an fünf Tagen ein interaktives Programm. Von speziellen Angeboten für Wanderer und Kletterer, die sich an der 16 Meter breiten Boulderwand ausprobieren können, über Familienferien und Wellness-Angeboten bis zu individuellen Abenteuertouren zeigt Norddeutschlands größte Tourismusmesse die ganze Bandbreite.

HMC/Michael Zapf

Wen es in die Ferne zieht, kann sich auf einen Trip rund um den Globus begeben und so seinen persönlichen Traumurlaub finden. Auf der Erlebnisinsel Neues REISEN versorgen Start-ups die Besucher mit digitalen Tools und Insidertipps für außergewöhnliche Touren abseits des Mainstreams. Besondere Highlights präsentiert das Partnerland USA. Von atemberaubenden Nationalparks bis zu imposanten Skyscrapern – das Land der unbegrenzten (Reise-) Möglichkeiten holt den „American Way of Life“ in die Hamburger Messehallen. Wer seinen Urlaub lieber in der Heimat verbringt oder Ideen für Kurztrips vor der eigenen Haustür sucht, dem bietet die REISEN HAMBURG eine Deutschlandtour: Von den Küsten der Nord- und der Ostsee bis zu den Alpen.

HMC/Rene Zieger

HMC/Rene Zieger

HMC/Michael Zapf

HMC/Rene Zieger

Neben einem attraktiven Programm bietet die Messe auch besondere Aktionstage. Am Mittwoch erhält bei einem speziellen Ticket die Begleitperson kostenlosen Eintritt. Dieses kostet online € 10, vor Ort € 12. Der Donnerstag ist „USA-Tag“ und steht ganz im Zeichen des Partnerlandes. Und am Freitag ist „Hafen-Tag“ mit besonderen Vorträgen und Aktionen für alle Kreuzfahrer. So ist bei der REISEN HAMBURG 2020 für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas dabei.

HMC/Romanus Fuhrmann

**Besuchen Sie uns auf der REISEN HAMBURG, Halle B5, Stand 432**

**Tagesticket ermäßigt mit Comeback-Funktion* für ADAC Mitglieder**
**Online: € 7,50 | vor Ort: € 9,50**

* 1x zahlen, 2x kommen: berechtigt zum Wiedereintritt ab 15 Uhr an einem beliebigen Nachmittag

**6 Messen, 1 Ticket:**
Die REISEN HAMBURG gehört zur „oohh! – Die FreizeitWelten der Hamburg Messe“ vom 5. bis 9. Februar 2020. Unter einem Dach finden Besucher sechs Spezialmessen für verschiedenste Freizeitaktivitäten: Die **AUTOTAGE, FOTOHAVEN HAMBURG**, die **KREUZFAHRTWELT HAMBURG**, die **RAD HAMBURG**, die **CARAVANING HAMBURG** und die **REISEN HAMBURG**

**Öffnungszeiten:**
**täglich 10 bis 18 Uhr**
**www.reisenhamburg.de**

oohh! REISEN HAMBURG

Messefotos: Hamburg Messe und Congress GmbH

# Ausgezeichnete Freizeittipps – unsere Empfehlung an Sie

**Jedes Jahr prämiert der ADAC Hansa mit seinen Tourismuspreisen für Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern touristische Angebote, die aufgrund ihrer Innovation und Qualität aus der Allgemeinheit herausstechen.**

Den dritten Platz des ADAC Tourismuspreises Hamburg 2019 belegte die multimediale Erlebniswelt **Panik City – Udo Lindenbergs Multimedia Erlebnis.**

Die Panik City auf der Reeperbahn setzt dem Rockstar Udo Lindenberg ein interaktives Denkmal. Auf 700 Quadratmetern erleben Besucher das musikalische, künstlerische und gesellschaftliche Wirken des Ausnahmekünstlers. In sieben Stationen, von denen jede einem eigenen Thema gewidmet ist, wird die außergewöhnliche Karriere mit allen Höhen und Tiefen aufgezeigt: sein Absturz und Comeback, die Jugend in Gronau, sein Engagement für den Mauerfall oder das Leben im Hotel Atlantic.

Und, Udo selbst begleitet die Besucher durch die Panik City: Technische Innovationen wie Virtual Reality und Augmented Reality machen die interaktive Tour zu einem hautnahen Erlebnis, führen durch die unterschiedlichen Lebensstationen des Panik-Rockers und ermöglichen Udo als „virtuellen Raumbegleiter“ zu erleben.

Die Ausstellung ist für Besucher ab 8 Jahren geöffnet. Die geführte Tour dauert etwa 90 Minuten. 30 Minuten vor der gebuchten Ticketzeit startet ein Tourguide mit der bis zu 20-köpfigen Gruppe beim Treffpunkt „Alten Liebe – die Panik Bar“. Nach Tourbeginn ist kein Einlass mehr möglich! Ein Gutschein für ein Eierlikör ist im Ticket enthalten.

***ADAC Mitglieder profitieren von unseren Vorteilspartnern. Tickets und weitere Informationen unter www.panikcity.de***
Panik City
Spielbudenplatz 21 – 22
c/o Klubhaus St. Pauli
20359 Hamburg

© Tine Acke

Das Engagement und der Ideenreichtum überzeugten und beschafften dem **100Haus** den dritten Platz des ADAC Tourismuspreises Mecklenburg-Vorpommern 2019.

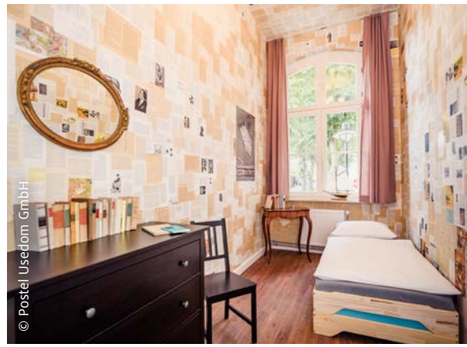
© Postel Usedom GmbH

Mit dem Projekt „100Haus“ wurde ein baufälliges denkmalgeschütztes Gebäude in Wolgast, das im Jahr 1901 als Mädchenschule erbaut wurde, zu einer kreativen Konzeptherberge umgebaut. Dabei haben die Gestaltungsideen von Schülerinnen und Schülern aus der Region maßgeblich bei der Entwicklung beigetragen.

So entstanden außergewöhnlich gestaltete Schlafräume mit insgesamt 58 Betten. Die individuellen Raumkonzepte wurden dabei auf die Bedürfnisse der jungen Übernachtenden ausgerichtet. Bunte Wohn-Schlafräume, eine große Aula mit Riesenlümmelkissen oder Kreativräume für Musik-Sessions sorgen dafür, dass die jungen Reisenenden ihre Individualität ausleben können. Bei der Umsetzung der Gestaltungsideen wurde auf vorhandenen Bestand zurückgegriffen und einem Recyclingprozess unterzogen. So wurden Baumäste und Bambusstäbe zu Geländern verarbeitet oder Kabeltrommeln zu Zimmertischen umgewandelt.

Auf diese Weise schafft das Projekt 100Haus nicht nur zusätzliche Übernachtungskapazitäten, sondern das Nutzungskonzept eines kreativen Gruppenhauses hauchte dem Gebäude neues Leben ein und trägt zum Erhalt des historischen Stadtbildes in Wolgast bei.

Design der Hansegiebel-Trophäe: Joachim Fahrenkrug | www.hansegiebel.de


© Postel Usedom GmbH

***Weitere Informationen zur coolsten Herberge für Klassenfahrten und Jugendreisen unter www.100haus.de***
100Haus
Unterwall Straße 18a
17438 Wolgast

Weitere Informationen zu den ADAC Tourismuspreisen Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern 2020 erhalten Sie unter adactourismuspreis.de

# Zusammen in die Zukunft

**ADAC Hansa und ADAC Schleswig-Holstein planen historischen Schritt.**

***„Jetzt wächst zusammen, was zusammengehört."***

Das Zitat von Willy Brandt aus einer Rede anlässlich des Mauerfalls ist längst zum geflügelten Wort geworden. Da wir in diesem Jahr 30 Jahre Grenzöffnung feiern, wird das Zitat zurzeit besonders oft bemüht.

Auch die geplante Verschmelzung des ADAC Hansa mit dem ADAC Schleswig-Holstein lässt sich mit dem Ausspruch des Altkanzlers titulieren, obwohl das Ereignis natürlich nicht mit der Wiedervereinigung vergleichbar ist. Doch innerhalb des ADAC Kosmos kann die angedachte Verschmelzung ohne Übertreibung als historisches Ereignis bewertet werden. Schließlich wäre es in über 115 Jahren ADAC eine Premiere. Dabei ist es nicht das erste Mal, dass Regionalclubs versuchen, gemeinsame Sache zu machen. Doch es waren bisher mitgliederschwache Clubs, die darüber nachdachten. Aufgrund ihrer Struktur ist es für sie nicht so einfach, wirtschaftlich erfolgreich zu sein. Trotzdem scheute man letztlich den finalen Schritt.

Umso überraschender war es dann doch für viele, dass der ADAC Hansa und der ADAC Schleswig-Holstein verkündeten, ihre Selbstständigkeit freiwillig aufgeben zu wollen. Auf den ersten Blick gibt es dafür keine zwingenden Gründe.

***„Beide Regionalclubs stehen finanziell auf guten Füßen. Die Idee zum Zusammenschluss ist daher nicht aus der Not geboren. Aber wir machen unsere Clubs damit zukunftssicher. Wir wollen gestalten, bevor wir zum Handeln gezwungen werden. Denn jetzt haben wir noch die Spielräume."***

erklärt der Vorstandsvorsitzende des ADAC Hansa, Ingo Meyer. Doch die Idee ist das eine, die konkrete Umsetzung das andere. Schließlich sind die Regionalclubs nicht nur rechtlich eigenständig. Bei genauerem Hinsehen erkennt man viele Unterschiede im Aufbau, bei Prozessen und der thematischen Schwerpunktsetzung. Die spannende Frage ist, wie man bei einer Verschmelzung auf Augenhöhe alles unter einen Hut bekommt. Um Antwort auf diese Frage zu erhalten, wurden nach beiden Mitgliederversammlungen im März acht Arbeitsgruppen mit Mitarbeitern und Ehrenämtlern aus beiden Regionalclubs gebildet. Ihre Analysen und Vorschläge bilden eine wichtige Grundlage für die Ordnung und Aufgabenverteilung in dem vereinten Regionalclub.

***„Auch wenn nicht alles am ersten Stichtag schon geregelt sein kann, eins ist jetzt schon klar: Für die Ortsclubs wird es keine Einschränkungen geben. Im Gegenteil: Der Zusammenschluss der Regionalclubs bietet auch neue Möglichkeiten für die Jugendarbeit und den Sport."***

ist Ingo Meyer überzeugt.

Doch ob die Pläne wirklich umgesetzt werden, entscheiden die außerordentlichen Mitgliederversammlungen vom ADAC Schleswig-Holstein und ADAC Hansa, die zeitgleich am 13. Juni in Lübeck stattfinden. Meyer zeigt sich optimistisch, dass man auch diese Hürde nehmen wird:

***„Wir werden weiter für das Projekt „ADAC Hanse" werben. Wenn wir jetzt diesen historischen Schritt wagen, sind wir für die Herausforderungen der Zukunft gewappnet."***

Gerhard Hillebrand, Vorstandsvorsitzender des ADAC Schleswig-Holstein e.V.

Ingo Meyer, Vorstandsvorsitzender des ADAC Hansa e.V.

## 3 Fragen an ...

Gerhard Hillebrand, Vorstandsvorsitzender des ADAC Schleswig-Holstein e.V. und Ingo Meyer, Vorstandsvorsitzender des ADAC Hansa e.V.

Der ADAC Hansa und der ADAC Schleswig-Holstein wollen in Zukunft gemeinsame Wege gehen. Am 13. Juni 2020 wird auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beider Regionalclubs über eine „Verschmelzung", also einem Zusammenschluss abgestimmt. Was dahinter steckt, erklären die beiden Vorstandsvorsitzenden.

**1** ***In der Geschichte des ADAC gab es das noch nie: Zwei Regionalclubs wollen freiwillig auf ihre Eigenständigkeit verzichten. Warum?***

***Gerhard Hillebrand:*** *Zunächst ist mir ganz wichtig, zu betonen, dass wir nicht zu diesem Schritt gezwungen sind. Beide Regionalclubs sind finanziell sehr gut aufgestellt. Es geht vielmehr darum, sich langfristig für die Zukunft gut aufzustellen.*

***Ingo Meyer:*** *Auf den ADAC kommen große Veränderungen zu. Die immer weiter fortschreitende Digitalisierung und die Veränderung der Mobilität sind da nur zwei große Beispiele. Und solche Themen lassen sich in einem größeren Regionalclub gemeinsam besser anpacken.*

**2** ***Wird sich durch den Zusammenschluss etwas für die Mitglieder ändern?***

***Ingo Meyer:*** *Für die Mitglieder ändert sich erstmal nur der Name ihres Regionalclubs. Derzeit lautet der Arbeitstitel für den zukünftigen gemeinsamen Verein „ADAC Hanse e.V.".*

***Gerhard Hillebrand:*** *Durch die Gemeinschaft können wir unsere Angebote im gesamten Gebiet des neuen Regionalclubs verstärken und noch weiter vereinheitlichen. In vielen Bereichen arbeiten wir ja ohnehin schon eng zusammen.*

**3** ***Ist die Verschmelzung auch eine Art Sparprogramm? Wird Personal eingespart oder werden Geschäftsstellen geschlossen?***

***Gerhard Hillebrand:*** *Nein, ganz und gar nicht. Wir brauchen unsere Mitarbeiter. Auf dieses Fachwissen können und wollen wir nicht verzichten. Und die Geschäftsstellen bleiben natürlich auch. Wir sind für unsere Mitglieder auf gewohnter Weise für sie da.*

***Ingo Meyer:*** *Durch den Zusammenschluss gewinnen wir erst die Stärke, um auch in Zukunft unsere Mitgliederleistungen ohne Abstriche anbieten zu können.*

# Einladung zur Mitgliederversammlung

***des Allgemeinen Deutschen Automobil-Club (ADAC) Regionalclub Hansa e.V. am Samstag, den 21. März 2020, um 11 Uhr im HYPERION Hotel Hamburg, Amsinckstraße 39, 20097 Hamburg***

***Tagesordnung***

*1. Feststellung der Stimmliste*
*2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung*
*3. Bericht des Vorstandes*
*4. Bericht der Revisoren*
*5. Genehmigung des Jahresabschlusses*
*6. Entlastung des Vorstandes*
*7. Wahlen:*
*a) Vorstand für Finanzen*
*b) Vorstand für Tourismus und Reise*
*c) Revisor*
*d) Delegierte ADAC-Hauptversammlung 2020*
*8. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr*
*9. Anträge*
*a) Satzungsänderungen*
*§ 14 Der Vorstand*
*§ 16 Amtsdauer des Vorstandes*

*Gemäß § 8, Absatz 4 der Satzung können alle nicht durch Delegierte vertretenen Mitglieder ihr Rede-, Stimm- und Wahlrecht nur bei schriftlicher Anmeldung zur Mitgliederversammlung oder mit der Anmeldungserklärung im Online-Verfahren über die Internetseite www.adac.de/mein-adac ausüben. Die schriftliche Anmeldungserklärung mit vorgegebener Legitimation wie Name, Adresse, ADAC Mitgliedsnummer sowie Unterschrift mit Orts- und Datumsangabe wie auch die inhaltsgleiche Anmeldungserklärung im Online-Verfahren müssen spätestens zwei Wochen vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim ADAC Hansa e.V., Amsinckstraße 41, 20097 Hamburg, eingegangen sein. Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung setzt in jedem Falle den Hauptwohnsitz im Gebiet des ADAC Hansa e.V. und die Vorlage der gültigen ADAC Mitgliedskarte voraus.*

*ADAC Mitglieder, die einem anerkannten ADAC Ortsclub angehören, haben nur das Teilnahmerecht sowie das Recht, gewählt zu werden. Wegen ihrer übrigen Mitgliedschaftsrechte werden sie gemäß § 8, Absatz 2 der Satzung ausschließlich durch Delegierte vertreten. Die ADAC Ortsclubs haben ihre Delegierten und Ersatzdelegierten dem ADAC Hansa e.V. in der vorgeschriebenen Form spätestens vier Wochen vor dem Tag der Mitgliederversammlung mitzuteilen. Anträge sind gemäß § 11 der Satzung des ADAC Hansa e.V. zu stellen.*

*Hamburg, den 1. Dezember 2019*
*Allgemeiner Deutscher Automobil-Club (ADAC)*
*Regionalclub Hansa e.V.*
*Ingo Meyer*
*Vorstandsvorsitzender*

# ADAC Hansa Jugendehrung 2019

Im „alpincenter Wittenburg“ trafen sich am 9. November die erfolgreichsten jungen Motorsportler aus dem Regionalgebiet des ADAC Hansa. Zunächst sah der Tagesablauf das Aktivprogramm in der Skihalle für die rund 30 eingeladenen jungen Motorsportler vor. Hier mussten die verschiedenen vorher zufällig zusammengestellten Teams Ihr Geschick bei diversen winterlichen Aufgaben und Spielen unter Beweis stellen.

Nach dem aktiongeladenen Spaß im Schnee fanden sich alle im Veranstaltungsraum ein. Nach der Stärkung am Buffet, konnten sich anschließend alle mit gefüllten Mägen auf den Höhepunkt des Tages freuen: die Auszeichnung der Sieger. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen des Deutschen Meisters im Motocross in der Klasse 65 ccm, Julien Kayser vom MC Prisannewitz, sowie des Bahnsport Vizeweltmeisters in der Klasse 250 ccm, Ben Ernst vom MC Güstrow.

Wir bedanken uns für die tolle und erfolgreiche Saison bei allen Sportlerinnen und Sportlern sowie deren Unterstützer und natürlich den Ehrenamtlichen und Funktionären der Ortsclubs. Auf eine mindestens ebenso gelungene Saison 2020!

**Die Sieger der ersten drei Plätze einer jeden Klasse und Sparte wollen wir hier noch einmal nennen:**

**Sonderehrungen**
**Deutsche Jugend Bahnsport Meisterschaft 250 ccm**
2. Ben Ernst, MC Güstrow

**Bahnsport Weltmeisterschaft, Klasse Junior C**
2. Ben Ernst, MC Güstrow

**Deutsche Jugend Motocross Meisterschaft 65 ccm**
1. Julien Kayser, MC Prisannewitz

| **ADAC-Jugend-Sportabzeichen in Gold** | Punkte |
|---|---|
| Tim Schmidt, ASC Breitenfelde | 334 |

**ADAC Hansa Autocross-Jugend-Pokal**

| | |
|---|---|
| 1. Chantal Hartfiel, Jesteburg | 2.448 |

**ADAC Hansa Kart-Jugend-Pokal**

| | |
|---|---|
| 2. Michel Gruber, Hamburg | 4.899 |
| 3. Felix Liedke, Güster | 4.000 |

**ADAC Hansa Kartslalom-Pokal**

**Klasse 1**

| | |
|---|---|
| 1. Sasha Zauss, HMC | 5.842 |
| 2. Luis Negri, MSC Trittau | 5.115 |
| 3. Sebastian Reimann, ASC Breitenfelde | 4.831 |

**Klasse 2**

| | |
|---|---|
| 1. Eric Sparsam, AC Buchholzer Heidering | 6.170 |
| 2. Isabell Skeries, MSC Bad Schwartau | 6.083 |
| 3. Kilian Knecht, MSC Trittau | 5.795 |

**Klasse 3**

| | |
|---|---|
| 1. Marcel Rummler, AC Buchholzer Heidering | 6.573 |
| 2. Merle Rummler, AC Buchholzer Heidering | 5.943 |
| 3. Lennard Skeries, MSC Bad Schwartau | 5.305 |

**Klasse 4**

| | |
|---|---|
| 1. Finjo Muschlien, ASC Breitenfelde | 6.479 |
| 2. Bastian Fervers, MSC Trittau | 5.700 |
| 3. Jolina Janßen, MSC Bad Schwartau | 5.485 |

**Klasse 5**

| | |
|---|---|
| 1. Johann Janßen, MSC Bad Schwartau | 5.775 |
| 2. Emmanouil Menexidis, AC Buchholzer Heidering | 3.833 |
| 3. Erik Schnieber, AC Buchholzer Heidering | 3.492 |

**ADAC Hansa Kartslalom-Mannschafts-Pokal**

| | |
|---|---|
| 1. AC Buchholzer Heidering | 18.385 |

**ADAC Hansa Jugend-Motocross-Pokal**
**Klasse 50 ccm**

| | |
|---|---|
| 1. Mio Müller, Buchholz i. d. Nordheide | 1.855 |

**Klasse 65 ccm**

| | |
|---|---|
| 1. Julien Kayser, MC Prisannewitz | 4.921 |
| 2. Lenny Boos, MC Prisannewitz | 4.718 |
| 3. Finn Lange, MC Ueckermünde | 4.245 |

**Klasse 85 ccm**

| | |
|---|---|
| 1. Robin Sternberg, MC Vellahn | 4.732 |
| 2. Oscar Denzau, MSC Mölln | 4.616 |
| 3. Matti Schlahn, MC Rehna | 4.548 |

# Campingfreunde Hansa e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Hans-Jürgen Becker
**Clubanschrift** Campingfreunde Hansa e.V., c/o J. Ehnert, Trilluper Weg 80, 22397 Hamburg
**Telefon** 04174 65 06 87
**E-Mail** campfreunde.hansa@yahoo.de · **Internet** www.campingfreunde-hansa-hamburg.de

## 51. Vogelschießen
## vom 4.- 6. Oktober 2019 in Linau

Das 50. sollte das Letzte für ihn sein als Ausrichter. Zum Glück konnten wir Peter zu seinem Allerletzten überreden. Und so legte er sich noch einmal kräftig ins Zeug, um uns mit seinen Helfern eine schöne Abschlussfeier zu bieten. Wie immer hatte er wieder viele Tage und Stunden verbracht, um uns als Gastgeschenk ein Präsent aus seiner Bastelstube zu überreichen. Aber auch er sollte nicht leer ausgehen und bekam ein ehrendes Geschenk. So kam zum Abendbrot mit „Rundstück warm“ ein längst vergessenes Hamburger Traditionsessen auf den Tisch. Danach erlebten wir mit Elke einen bezaubernden Abend.

Am nächsten Morgen, nachdem uns die alten Majestäten Heidemarie und Joachim zum Abschied vom Amt gestärkt hatten, fiel auch bald der erste Schuss. Unter fachkundiger Aufsicht, wie gehabt auf der Anlage des gastfreundlichen Linauer Schützenvereins, dauerte es eine ganze Weile, bis die Vögel Federn ließen. Als bei den Herren der königliche Vogel bereits kopflos und flügellahm am Pfosten hing, erschien derjenige der Damen doch aus härterem Holz geschnitzt. Selbst die Einnahme von Zielwasser half nicht weiter. Schließlich musste man zu anderen Mitteln in Form einer Mittagspause greifen und zur Stärkung sich eine schmackhafte Suppe reichen lassen.

Kurze Zeit danach großer Jubel bei den Herren: Walter brachte mit einem Gnadenschuss dem Vogel und uns Erlösung. Walter, der jahrelang das Equipment für die Veranstaltungen angeschleppt hatte und immer leer ausgegangen war, war nun König. Bei den Damen ging es derweil munter weiter. Das geflügelte Tier mutierte nun zur Windmühle und kreiste nach jedem Schuss. Aber irgendwann schwanden auch ihm die Kräfte und es fiel zu Boden. Nun strahlte Erika mit Walter gemeinsam – sie war Königin. Am Abend dann nach festlichem Essen die Preisverteilung für die abgeschossenen Teile und schließlich Übergabe der Schützenketten von den nunmehr ehemaligen Majestäten an das neue Königspaar. Traditionell lud dann das neue Königspaar nach dem üppigen Frühstücksbuffet zum Empfang, alkoholfrei wie es sich für Autofahrer gehört.

Im zweiten Wettbewerb ‚dem „Vogelpicken“, indem es darum ging, einen Kolibri zielgenau einschweben zu lassen, wurden beachtliche Trefferergebnisse erzielt. Bei den Herren mit Gleichstand der Ringe Hans-Jürgen Becker und Klaus-Dieter Wolf. Bei den Damen war Renate Zink die Siegerin und Platz zwei teilte sich Elke Bökenholdt, mit Heidrun Ledr und Erika Ziegenhals.

Für diese schöne Veranstaltung bedanken wir uns nun bei Peter & Heidi, Gerhard & Erika, bei allen Helfern, bei den gastfreundlichen Schützen von Linau, bei der Gemeinde Linau und bei der Bewirtung vom Linauer Hof.
M.E.

| | Herren | Damen |
|---|---|---|
| **Flügel Silber** | W. Sellmann | E. Winterberg |
| **Flügel Gold** | W. Sellmann | B. Becker |
| **Schwanz** | K. Wulf | H. Fuhge |
| **Halskrause** | W. Sellmann | A. Loss-Anlauf |
| **Krone** | S. Hartmann | E. Winterberg |
| **Reichsapfel** | W. Sellmann | E. Winterberg |
| **Zepter** | W. Sellmann | M. Beutin |
| **König/Königin** | W. Sellmann | E. Winterberg |

**Termine**

| | |
|---|---|
| **10.12., 15 Uhr** | **Clubtreff im Hamburg-Haus Eimsbüttel, Doormannsweg 12 Einlass 14 Uhr, Thema: vorweihnachtlicher Clubtreff** |
| **30.12.-01.01.** | **Silvester/Neujahrstreffen in Behringen, Leitung: H.-J. Becker, G. Loss-Anlauf** |
| **07.01., 15 Uhr** | **Clubtreff im Hamburg-Haus Eimsbüttel, Doormannsweg 12 Einlass 14 Uhr, Thema: noch nicht festgelegt** |
| **04.02., 15 Uhr** | **Clubtreff im Hamburg-Haus Eimsbüttel, Doormannsweg 12 Einlass 14 Uhr, Thema: noch nicht festgelegt** |

*Die Campingfreunde Hansa im ADAC trauern um ihre Clubfreunde*

## Edgar Möller und Rolf Prahl

*Edgar verstarb im 91. Lebensjahr. Er war erst in einem relativ hohen Alter als Reisemobilfahrer zu unserem Club gestoßen und genoss die Fahrten mit uns. Eine altersbedingte Krankheit zwang ihn, das Lenkrad aus der Hand zu geben. So blieben dann die Berichte im ADAC Hansa aktuell, auf die er sich immer freute, die einzige Verbindung zu uns.*

*Wir hoffen, dass seine Ehefrau und unsere Clubfreundin Trost von der Familie und den engsten Freunden bekommt.*

*Rolf verstarb im 78. Lebensjahr. In Hagenow wohnend, hatte er schon immer den Kontakt zu unseren Clubfreunden des Schweriner Stammtisches gepflegt. Der Beruf seiner Ehefrau Brigitte als Hebamme gebot, dass sie nur an wenigen Fahrten unseres Clubs teilnehmen konnten. Nun ist Rolf für uns alle völlig überraschend gestorben.*

*Möge seine Ehefrau und unsere Clubfreundin, die Kraft haben, den schweren Verlust zu tragen.*

*Campingfreunde Hansa im ADAC e.V., Der Vorstand.*

# Automobilclub Buchholzer Heidering e.V. im ADAC

**1. Vorsitzende** Nicole Kühn
**Anschrift** An der Au 22a, 21509 Glinde | **Clubanschrift** Zuckerkamp 1, 21244 Buchholz
**Telefon** 0179 140 31 00
**E-Mail** nicole.kuehn@buchholzer-heidering.de · **Internet** www.buchholzer-heidering.de

# Saisonrückblick

## Nordheide Oldtimerfahrten

Dank vieler helfender Hände haben wir auch dieses Jahr wieder zwei Oldtimerfahrten ausrichten können. Die Tour für Motorräder führte ca. 100 km durch die schöne Landschaft am Nordrand der Lüneburger Heide. Trotz der Terminüberschneidung mit der ADAC Niedersachsen Klassik freuten wir uns aber, dass das Starterfeld genauso groß war wie im Vorjahr. Insgesamt 32 Teilnehmer gingen an den Start, wobei die Klasse der Vorkriegsmotorräder (bis Baujahr 1945) mit 11 Startern am stärksten vertreten war. Vom Charakter her sollte die Motorradfahrt eine Veranstaltung sein, die auch eine gewisse Herausforderung bietet. Auf der Strecke selbst stand das genüssliche Gleiten im Vordergrund.

An der Geschicklichkeitswertung, die als Sonderwertung außerhalb der regulären Wertung lag, hatten in diesem Jahr 26 der 32 Fahrer mitgemacht – im letzten Jahr nahm nur etwa die Hälfte der Fahrer teil. Der Gesamtsieg ging in diesem Jahr an Bernd Stinski. Die älteste Motorrad/Fahrer-Kombination ging an Hermann Maßmann aus Bohmte mit seiner Harley Davidson JE aus dem Jahre 1925.

Insgesamt 35 Teilnehmer starteten dieses Jahr zur 21. ADAC Nordheide Oldtimerfahrt für Automobile. Dabei war die Klasse der Tourensportler mit 10 Teilnehmern erstmals 2-stellig vertreten. Leider war das Wetter nicht ganz so optimal und traf mit einigen Schauern am Vormittag besonders die offenen Vorkriegsfahrzeuge, die sich aber wacker hielten und am Nachmittag den aufklarenden Himmel genießen konnten. Bei den Touristen ging der erste Platz und damit der Große Preis des Buchholzer Heidering an Gert und Christian Albers, bei den Tourensportlern gewann das Vater-Tochter-Team Max und Leonie Stieren und damit den kleinen Preis des Buchholzer Heiderings.

## Ergebnisse Jugendkartslalom

*Fünf Buchholzer konnten sich für die Endläufe qualifizieren und stellten sich einem starkem Starterfeld: Eric Sparsam (K2), Merle und Marcel Rummler (K3), Emmanouil Menexidis (K5) und Erik Schnieber (K5). Auf dem Gelände der Motorsport Arena Oschersleben fand der diesjährige Norddeutscher ADAC Jugend-Kart-Slalom Endlauf statt. In Klasse 2 lieferte Eric zwei fehlerfreie Läufe ab und fuhr so auf Platz 7. Sowohl Merle als auch Marcel beendeten ihre Wertungsläufe mit insgesamt sechs Strafsekunden, so dass sie sich auf Platz 13 und 14 wiederfanden. In Klasse 5 blieb Erik fehlerfrei und fuhr auf Platz 14, während Emmanouil sich trotz vier Strafsekunden noch auf Platz 15 platzieren konnte.*

*War die Kulisse beim ADAC Endlauf letztes Jahr auf dem Nürburgring super, so stand die diesjährige Veranstaltung auf dem Gelände des Technik Museums Sinsheim dem in nichts nach. Das Fahrerfeld ist beim Bundesendlauf mit 51 Fahrern pro Klasse sehr groß und das regnerische Wetter machte es den Fahrern am Samstag schwer. Merle und Marcel sammelten auch hier Strafsekunden und landeten auf dem 37. bzw. 45. Platz. Emmanouil kam zwar fehlerfrei ins Ziel, war aber im Vergleich zur starken Konkurrenz langsamer und fuhr auf Platz 40. Am Sonntag fuhr Eric (K2) fehlerfrei durch den Parcours. Die Zeit reichte für einen Platz im Mittelfeld (26. Platz).*

*Für die Deutsche Meisterschaft in Lübeck konnte sich Eric qualifizieren. Ausrichter war der Kart-Club Hamburg e.V., der ein tolles Event auf die Beine stellte! Den Organisatoren und zahlreichen Helfern möchten wir dafür herzlich danken. Eric ging als einer von 31 Fahrern in Klasse 2 an den Start, lieferte vier fehlerfreie Läufe ab und landete auf Platz 24.*

## Ausblick

In der Winterzeit treffen wir uns wieder monatlich zu Spiel- und Klön-Nachmittagen. Egal ob Fußball, Federball oder … Groß und Klein haben auch ohne PS Spaß. Die Planungen für Veranstaltungen 2020 in den Bereichen Oldtimerfahrten, Jugend- und Superkartslalom sind längst angelaufen und wir freuen uns auf eine spannende Saison.

## Hamburger Automobil Club e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Wolfgang Koellner
**Clubanschrift** Lyserstraße 20, 22761 Hamburg
**Telefon** 040 513 31 96

# Jahresrückblick 2019

***Liebe Motorsportfreunde!***

*Das Jahr 2019 neigt sich nun langsam dem Ende zu. Für uns war es ein erfolgreiches aber auch teilweise schwieriges Jahr.*

*Nach einem sehr guten Start in die Kartsaison im Februar, folgte mit dem Tod unseres Sportleiters und Teammitglieds Peter Steinfeldt ein Tiefschlag. Ich möchte an dieser Stelle allen Sportlern und Freunden im Namen der Familie Steinfeldt für die herzliche Anteilnahme nochmals danken.*

*In sportlicher Hinsicht konnten wir in diesem Jahr mit unserem Kartteam wieder an die vorherigen Jahre anschließen und uns behaupten. Im Norddeutschen Teamcup NTC, belegen wir zurzeit einen guten 9. Platz von 20 Teams. Das Jahresabschussrennen in Schwerin steht dabei aber noch aus. Vielleicht geht ja noch ein Platz weiter nach vorn.*

*Beim Nord-Ostsee-Pokal hat unser Kartfahrer Ronald Wiehe in seiner Klasse einen sehr guten 5. Platz belegt. In einem sogenannten Bundesliga Ranking für Kartteams belegen die Eagles den Platz 444. Bei über 820 Mannschaften ist das ein durchaus gutes Resultat.*

*Auch in der Rennserie CTR fahren unsere Fahrer für das Team Kolbenfresser II. Mit diesem Team sind wir in der Bundesliga sogar auf Platz 68 zu finden.*

*Unsere älteren Mitglieder sind auch in diesem Jahr wieder erfolgreich beim Touristikwettbewerb des ADAC tätig gewesen. Gemütliche Ausfahrten machen und Stempel sammeln haben sie echt drauf. Die Erfahrungen, Erlebnisse und Erinnerungen daran werden dann ganz eifrig auf den Treffen besprochen, die wie gewohnt jeden zweiten Dienstag im Gasthaus an der Alster in der Ferdinandstraße stattfinden. Gäste sind natürlich herzlich eingeladen!*

*Auch die Planungen für das nächste Jahr gehen schon langsam los. Ein Grünkohlessen soll wieder stattfinden und vor allem die Jahreshauptversammlung, der Termin dazu wurde schon mal festgezurrt: Die Hamburger Automobil Club Jahreshauptversammlung findet am 04. Februar 2020 um 19 Uhr im Restaurant „LAUFAUF“, Kattrepel 2 in 20095 Hamburg statt. Eine gesonderte Einladung wird noch schriftlich an die Mitglieder erfolgen.*

*Am Ende bleibt mir nur, allen Mitgliedern, Angehörigen, Freunden und Bekannten eine schöne Weihnachtszeit, ein Frohes Fest 2019 und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 zu wünschen.*

*Euer Wolfgang Koellner*



## MC Bergring Teterow e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Klaus Reinders
**Anschrift** Appelhagen 11, 17166 Dalkendorf
**Telefon** 03996 15 33 11 · **Telefax** 03996 18 31 93
**E-Mail** bergring-teterow@gmx.de · **Internet** www.bergring-teterow.de

# Teterower Enduro-Asse mit ADAC-Cupsiegen

*Mit drei Titeln und einem zweiten Platz beendeten die Geländesportler des MC Bergring Teterow äußerst erfolgreich die diesjährige Serie um den ADAC-Enduro-Cup. Der neunte und entscheidende Lauf wurde im Rahmen der 50. Tucheimer Geländefahrt „Rund um den Fiener“ in Brandenburg ausgetragen. Insgesamt hatten weit über 100 Fahrer die mit anspruchsvollen Sonderprüfungen gespickte Strecke zu absolvieren.*

*Mit einem weiteren unangefochtenen Tagesbestwert sicherte sich in der Klasse EC 6 Ronny Thoms auf KTM souverän den Cup-Gewinn 2019. Sein Klubkamerad Ralf Lübbe konnte ebenfalls erstmals den Titelgewinn in der Klasse EC 3 bejubeln. Einen weiteren Tagessieg für den Bergringklub fuhr Leon Thoms in der Klasse EC 9 ein. Am Ende reichte es für Platz zwei in der Gesamtwertung, da er nur fünf der neun Wertungsläufe bestritten hatte.*

***„Nach dem Gewinn der Motocross-Landesmeisterschaft in der Clubsportklasse und dem heutigen Erfolg wäre der Enduro-Landesmeistertitel für mich die Krönung einer perfekten Saison“,***

*formulierte das 17-jährige Talent noch auf dem Siegerpodest das nächste große Ziel. Der Triumph für die noch junge Sparte Enduro des MC Bergring Teterow wurde abgerundet durch den erstmaligen Gewinn des ADAC Mannschaftspokals. In der Besetzung mit Ronny und Leon Thoms, Ralf Lübbe, Sandro Beise und Mathias Kiel siegte das Bergring-Team vor dem Titelverteidiger MSC Porz und dem MSC Oschersleben.*

*Text und Fotos: Hans-Werner Ruge*

# Hamburger Motorsport Club e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Volker Weber
**Anschrift** Kupferteichweg 10, 22399 Hamburg
**Telefon** 040 611 70 80
**E-Mail** info@hamburger-motorsport-club.de · **Internet** www.hamburger-motorsport-club.de

## HMC beim New Stadtpark-Revival 2019

Am 7. und 8.9.2019 fand zum dritten Mal das New Stadtpark-Revival in der City Nord statt. Trotz neuem Veranstalter und einiger Neuerungen war der HMC wie gewohnt am „Start". Frank Meyer und sein Team kümmerten sich tatkräftig um den „Vorstart" der Motorräder. Gerd Zander und Henning Hartwig sowie weitere Mitglieder des HMC waren für die technische Abnahme der Motorräder verantwortlich. Während des Stadtpark-Revivals zeigte der „HMC-Sonderlauf" einmal mehr das große motorsportliche Spektrum unseres Clubs und allem voran das gute Miteinander und den Fahrspaß!

Im Oktober 2018 verstarb unser langjähriger Clubkamerad Klaus Schüßler. Ihm zu Ehren stiftete der HMC den Klaus-Schüßler-Gedächtnis-Pokal 2019, der dem ältesten aktiven Fahrer verliehen wurde. Seine Witwe, Christine Schüßler, übergab den Pokal in Anwesenheit beider gemeinsamer Söhne, an Ewald Dahms (81).
Er zählt zu den Urgesteinen der Motorsport-Szene und genießt höchstes Ansehen für seine technische Kompetenz und Hilfsbereitschaft.



**Termine**

**Clubabend jeden ersten Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Clublokal: Halle 13, Concordia-Gastronomie, Osterkamp 59, 22043 Hamburg-Marienthal**

## Historischer Motorsport

Am 20./21.7.2019 nahm Jens Schröder mit seiner Mercedes Heckflosse am „Weser Bergpreis Revival" in Höxter teil und errang den Klassensieg.
Am 14.9.2019 erreichte er bei der „Historic Challenge Oehna-Zellendorf" einen guten 5. Platz. Vom 23. – 25.08.2019 startete er erneut beim „Historischen Flugplatzrennen" in Kassel-Calden.

## ADAC Altstadt Grand Prix Lüneburg

*Der „Grand Prix" startete am 18.8.2019 ab 10 Uhr in Bardowick mit einer etwa 50 km langen Prolog-Tour rund um Lüneburg, die auf dem dortigen Marktplatz zur Mittagszeit endete. Gegen 14 Uhr wurde dann eine Gleichmäßigkeitsprüfung auf einem abgesperrten Rundkurs von 1,3 km durchgeführt. Der Kurs verlief durch kleine Gassen rund um den Marktplatz und das historische Rathaus der Stadt. In drei Durchgängen, mit jeweils drei Runden, sollte eine vorgegebene Durchschnittszeit eingehalten werden. Diese wurde mittels Transponder und zweier Messpunkte ermittelt.*

*Gerd Lambert und Vanessa Tamaschke erreichten, dank Gerds langjähriger Erfahrung, den Gesamtsieg. Gerd ist seit September 2019 Mitglied des HMC und hat in diesem Jahr sehr erfolgreich an etwa 20 Rallyes teilgenommen.*

## Travering Bergpreis

Am 19.10.2019 gegen 8 Uhr trafen die ersten Teilnehmer mit ihren insgesamt 21 Fahrzeugen (Baujahr 1929-2018!) ein. Nach der technischen Abnahme und der Fahrerbesprechung starteten die Fahrer und Fahrerinnen mit den Gleichmäßigkeitsläufen. Gerd Albers fuhr mit seinem Golf III ohne Beifahrer auf Platz 3. Sinah Helm und Olli Hoppe landeten in einem 3er BMW auf einem hervorragenden zweiten Platz und den ersten Platz belegten Gerd Lambert und Chrisi Bork in einem Porsche Targa. Bis auf kleinere Blechschäden an Fahrzeugen auf der Strecke, kam es zu keinen nennenswerten Zwischenfällen. Einen ganz herzlichen Dank an dieser Stelle an die Helfer an der Strecke und unsere Küchencrew, die sich wieder hervorragend um unser leibliches Wohl gekümmert haben.

# MC Rehna e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Torsten Gumz
**Clubanschrift** Kleiner Wiesenweg 2, 19217 Rehna
**Telefon** 0171 541 92 17
**E-Mail** mcrehna@gmx.de · **Internet** www.mcrehna.com

Internationale Deutsche Enduro Meisterschaft

## Rund um Rehna wurde zum Volltreffer

Erstmalig wurde mit der „Rund um Rehna“ des MC Rehna im ADAC eine Fahrt um die Internationale Deutsche Enduro-Meisterschaft sowie um weitere Wertungen um den Deutschen Pokal, die Norddeutsche Geländefahrt sowie die Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern ausgetragen. Kurzfristig war man für die in der Hitzeperiode abgesagte Fahrt in Burg eingesprungen. Das erforderte wochenlange harte Arbeit durch die Vereinsmitglieder und deren Helfer.

Maßgeblich war die Unterstützung durch die Sponsoren sowie vor allem durch die Landwirte und Anlieger an der 73 km langen Strecke mit den beiden Leistungsprüfungen. Es ist hervorragend gelungen und es gab ausschließlich Lob von den 280 Fahrern sowie den DM-Verantwortlichen. Es ist nicht auszuschließen, dass diese Großveranstaltung keine einmalige Sache bleibt. Beachtlich waren die Zuschauerzahlen auf dem Rehnaer Reitplatz mit dem Start und Ziel, sowie bei den beiden Leistungsprüfungen.

Letztlich setzten sich bei der DM die Asse durch. Bester in der Championatswertung aller Klassen wurde erstmalig Davide von Zitzewitz aus Karlshof in Schleswig-Holstein, der in der Saisonvorbereitung mehrfach bei Motocrossrennen in Mecklenburg-Vorpommern erfolgreich dabei war. Er bezwang den weiter in der Gesamtwertung in Führung liegenden Dennis Schröter aus dem brandenburgischen Crinitz, sowie den Besten in der E1, Andreas Beier aus Krumhermersdorf in Sachsen. Björn Feldt vom MC Grevesmühlen ließ es bei den ersten Leistungsprüfungen zu ruhig angehen, wurde in seiner Klasse E2 Vierter und kam in der Championatswertung auf den sechsten Rang. Tilman Krause vom MC Rehna wurde Fünfter in der E3 und 13. im Championat.

In der Wertung um den Deutschen Enduro-Jugend Cup gewann Lane Heims vom MC Boizenburg erneut die Tageswertung und befindet sich auf dem Weg zum Gesamtsieg. In seinem ersten Endurojahr belegte Nils Teegen auf seinem Heimkurs den beachtlichen fünften Platz.

Beim Deutschen Senioren-Cup siegte der Ex-Europameister Arne Domeyer vom MC Rehna überzeugend. Unter den besten 10 belegten Ronny Thoms für den MC Bergring, der Greifswalder Andreas Held sowie Matthias Mann und Mario Dischereit, beide für Rehna, die Ränge 4, 5, 7 und 9. In der Pokalklasse E2B wurde Julian Schramm vom MC Rehna Dritter. Bei den Super-Senioren belegte Stephan Röseler den neunten PLatz. Im Minifeld der Klassiker holte sich Olaf Behncke vom MC Boizenburg den Tagessieg.

Text: Horst Kaiser

Björn Feldt

Tillmann Krause

# Motorsport-Club Elbe e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Jens Sendel · **Anschrift** Ilenwisch 5a, 22393 Hamburg
**Clublokal** Vereinshaus des TSV Sasel e.V., Saseler Parkweg 14, 22393 Hamburg
**Telefon** 040 84 60 77 22 · **Telefax** 040 84 60 66 23
**E-Mail** jens@sendel.com · **Internet** www.mc-elbe-ev.de · **Facebook** www.facebook.com/motorsportclub.elbe.hamburg

## Stadtparkrevival 2019

In diesem Jahr mussten Teddy Jahrmärcker mit seinem orangen Opel Kadett C und Jens Sendel mit Beifahrer Ronald Buck auf seinem BMW M3 ohne Norbert Bogdon auskommen. Dessen gelber Lloyd 600 ist seit seinem „Ausrutscher" noch nicht wieder ganz hergestellt und er konnte daher nicht teilnehmen. Dafür waren Mark Sendel und Patrick Seitz auf dem ADAC Youngster-Cup Opel Corsa als Streckensicherung unterwegs.

Mehr als 300 Fahrzeuge waren bei strahlendem Wetter auf dem 1,6 km langen Kurs in der Hamburger City Nord unterwegs. Jens war zum ersten Mal wieder mit seinem BMW M3 auf der Strecke und Teddy – wie gewohnt – mit dem orangenen Blitz unterwegs. Leider hatte er auch 2019 wieder Pech und es stellten sich beim zweiten Lauf Probleme am Motor seines Kadetts ein – damit war das Revival für ihn erledigt. So musste Jens den MCE am Sonntag alleine vertreten. Beim ersten Lauf spielte das Wetter nicht mit: Trotzdem wurden Jens und Ronald am Ende mit einem Pokal für den 2. Platz in der Sportwagen-Wettbewerbsklasse belohnt. Sie waren am gleichmäßigsten schnell unterwegs gewesen. Damit hatten sie nicht gerechnet. Jens hatte beim ersten Lauf des Sonntags auch noch seinen ganz persönlichen Glücksmoment, als er Jochi Kleint auf der Replik des Röhrl-Capri in der langen Linkskurve überholen konnte. Das lag jedoch vermutlich an der kürzeren Übersetzung des M3.



## 50. ADAC-MC Elbe Rallye

*Anlässlich des 50. Geburtstags des MC Elbe e.V. fand am 20. Oktober die 50. ADAC MC Elbe-Rallye statt, die seit 1980 einen festen Platz im deutschen Motorsportkalender hat und Rallye-Größen von nah und fern anzog. Bei der Elbe-Rallye wurde in diversen Meisterschaften um Punkte gefahren, die Besetzung war ein ums andere Jahr international. Um sich gemeinsam an diesen Meilenstein der Vereinsgeschichte zu erinnern, belebte der MC Elbe e.V. die Veranstaltung in Form einer internen Spaßrallye kurzerhand wieder.*

*Birgit und Bernd Sommerkamp arbeiteten das Roadbook aus, Rosi und Jens Sendel fungierten als Streckenposten und Zeitnehmer. Die Rallye führte die elf Teams auf einem knapp 70 Kilometer langen Kurs von Brunsbek aus über malerische kleine Sträßchen bis zum Ziel in der Nähe von Gut Basthorst. Die im Stil einer Oldtimer-Rallye aufgebaute Veranstaltung beinhaltete neben Orientierungsteilen auch Anforderungen an die Geschicklichkeit, Schätzwissen und eine Sollzeitprüfung. Beim Rückwärts-Einparken zeigte sich, wer seinen Wagen wirklich kannte. Schließlich musste in einem Zug an einen Holzstab herangefahren werden, ohne Vortasten oder Absetzen. Bei der Schätzfrage musste sich an das Gewicht des Rallye-Autos inklusive Fahrer und Beifahrer möglichst angenähert werden.*

*Sämtliche Mitfahrer waren von der wiederbelebten Elbe-Rallye begeistert, Piloten wie Copiloten, Clubmitglieder wie Freunde, alte Rallye-Hasen wie Slalom-Profis. Alle hatten viel erlebt und jede Menge gelernt, so die Aussagen im Nachhinein. Wiederholung: nicht ausgeschlossen!*

## Slalom-Meisterschaften 2019

Bereits zum Dölln-3000-Slalom am 15. September stand fest, dass Henrik Stoldt die Hansa-Slalom-Meisterschaft 2019 gewonnen hat. Im NAS-Cup lag er zu diesem Zeitpunkt auf Platz 3. Mehr konnte er aus eigener Kraft nicht mehr schaffen und musste für eine erfolgreiche Titelverteidigung auf Fehler der Konkurrenz hoffen. Beim Slalom in Höxter war dann das Endergebnis im NAS-Cup klar, Henrik wurde Dritter, nachdem er drei Jahre hintereinander gewonnen hatte.

**Weitere erfolgreiche Ergebnisse in 2019:**
Reinhard Stoldt wurde in der Hansa-Meisterschaft Dritter. Im Youngster-Cup fuhren Marvin Möller, Mel Mrozinski und Hannah Schlünzen in der Klasse B auf die Plätze 4, 5 und 6 von acht Teilnehmern. In der Gesamtwertung sind Möller, Mrozinski und Schlünzen 5., 8., und 9. von 16 Teilnehmern. Hannah Schlünzen war zudem die beste Dame im Cup. Im Hansa-Slalom-Pokal ist Thomas Jahrmärcker Vierter, Marvin Möller Siebter und Hannah Schlünzen Zwölfte.

Autoren: Jens Sendel, Reinhard Stoldt und Lars Hänsch-Petersen

## Jubiläumsfeier 50 Jahre MC Elbe e.V.

*Am 23. November 2019 feierte der MC Elbe e.V. (vormals MC Eilbek e.V.) ab 15 Uhr mit Mitgliedern und geladenen Gästen den 50. Geburtstags des Clubs im Prototyp-Museum in der Hamburger Hafencity. Die Besucher erwartete 50 Jahre Hamburger Rallyegeschichte, Rennstorys und Slalomhistorie.*

50

# MSC Elstorf e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Paul Weltermann
**Anschrift** Zum Auetal 15, 21271 Asendorf
**Telefon** 04183 935 46 83 · **Telefax** 03212 777 42 82
**E-Mail** info@msc-elstorf.de · **Internet** www.msc-elstorf.de

## Saisonrückblick

Das alljährliche, mittlerweile traditionelle Mitgliederwochenende ist auch schon Geschichte. Es fand Mitte September statt, wo unsere Mitglieder ein Wochenende lang die Strecke für sich hatten. Die Strecke wurde wieder top vorbereitet von unseren Streckenbauern und auch die Kinderstrecke wurde mit einem kleinen Bagger bearbeitet, damit die kleinen Fahrer auch ihren Spaß hatten. Am Vormittag haben die Jungs und Mädels nach ihrem Tempo ihre Runden gedreht. In der Mittagspause gab es zur Stärkung was Leckeres vom Grill und Getränke satt. Es gab auch leckeren Butterkuchen als Nachtisch. Die zweite Hälfte der Pause haben die Jungs und Mädels im oberen Teil des Fahrerlagers eine Runde Fußball gespielt.

Nach der Pause wurden erstmal wieder ein paar Runden auf der Strecke gedreht. Am Nachmittag haben wir Zweiergruppen gebildet – je ein großer und ein kleiner MX-Racer, die dann ähnlich einem Amerikanischen Finale je eine Runde fahren und viel Geschick bei einem Run ohne Bike beweisen durften. Abends gab es dann noch eine kleine Siegerehrung und alle hatten ihren Spaß. Den Abend haben dann einige Mitglieder bei Benzingequatsche lange ausklingen lassen. Es war ein schönes Zusammensein in einer kleinen Gruppe.

Am Sonntag ging es wieder vormittags mit freiem Training los. Die Jungs und Mädels hatten großen Spaß, ihr Tempo zu fahren. Selbst unsere Nicole hatte Abstand von den Zahlen, Euros und Zeiten genommen und genoss eine perfekt Strecke, um auch mal wieder einige Runden selber zu fahren. Am frühen Nachmittag waren dann alle ausgepowert, aber zufrieden und die ersten fragten schon nach dem nächsten Mitgliederwochenende – 2020 geht es weiter.

Vielen Dank für die von den Jungs top vorbereitete Strecke. Danke an die top Bewirtung, es war sehr lecker. Es war ein schönes und lustiges Wochenende mit euch allen.

Kenneth Wessler Klasse MX2 4-Takt
Foto: Oliver Reischke

Siegerehrung des Spiels | Foto: N. Sibbern

Nach dem Mitgliederwochenende hatten wir die Strecke noch für ein paar Trainingstage offen, wo auch immer viele Besucher gezählt wurden. Ab Anfang Oktober ging es bergab, der Wettergott hatte uns im Stich gelassen. Wir mussten die Strecke leider vorzeitig in den Winterschlaf schicken. Es hat einfach nicht aufgehört, zu regnen – die Strecke war nicht mehr befahrbar. Selbst Trecker oder Radlader konnten nicht mehr auf die Strecke, die förmlich abgesoffen war. Jeden Tag schauten wir hoffnungsvoll auf unsere Webkamera – aber das Wasser wurde einfach nicht weniger.

Die NMX-Cup Saison ist auch vorbei. In der Mannschaftswertung ist der MSC Elstorf auf Platz 8 gekommen – vielen Dank an unsere wenigen Fahrer, die zu diesem Erfolg stetig beigetragen haben. Es sind einige Fahrer/innen für unseren Verein super gefahren und haben sich über die Saison gut entwickelt.

Für die Wintersaison gab es einen großen Arbeitsdienst mit vielen helfenden Händen vom Verein. Wir haben schon einiges winterfest gemacht und es hat mal nicht geregnet, aber die Sonne wollte sich auch nicht mehr zeigen. Zur Pause gab es Kaffee & Kuchen für unsere Helfer. Winterpause heißt bei uns nicht Nichtstun – unsere Zeitnehmerin Nicole fliegt für zwei Tage noch nach Amsterdam, um sich bei Mylaps auf den neuesten Stand in der Technik zu bringen.

Ebenso hat sie auch noch einen Termin in Frankfurt beim DMSB und auch Ihre Fortbildung steht in diesem Winter noch an. Unsere Einsatzgeräte (Radlader und Trecker) werden auch winterfest gemacht. Für das Jahr 2020 ist auch schon einiges geplant: NMX-Cup, Lehrgang, Schnupperkurse, Jugend-Freizeit. Nähere Infos folgen auf unserer Jahreshauptversammlung im Januar ’20.

***Der MSC Elstorf e.V. wünscht allen Fahrern und den Familien frohe Weihnachten und einen guten Start in die neue Saison. Auf ein schönes und erfolgreiches 2020.***

Nieke Rudolf Klasse Damen
Foto: Oliver Reischke

# ADAC Ortsklub Bergedorf e.V.

**1. Vorsitzender** Jan Meier
**Anschrift** ADAC Ortsklub Bergedorf e.V., Postfach 80 01 51, 21001 Hamburg
**Telefon** 040 725 40 50
**E-Mail** schroeter.hartmann@hamburg.de · **Internet** www.ok-bergedorf.de

## Tim Tramnitz startet in der ADAC Formel 4

Oschersleben, Hockenheim, Nürburgring, Zandvoort und der Red Bull Ring – das ist nur ein Auszug der Strecken, auf denen Tim Tramnitz vom OK Bergedorf im kommenden Jahr unterwegs sein wird. Und damit geht ein riesengroßer Traum für den Schüler in Erfüllung: Endlich in einem richtigen Rennwagen auf den großen und bekannten Strecken unterwegs zu sein. Mit viel Ehrgeiz und einigen nennenswerten Erfolgen im Kartsport, wie z.B. dem Gewinn der ADAC Kart Academy im Jahr 2017, hat er hierfür in den vergangenen Jahren den Grundstein gelegt und wechselt nun mit gerade einmal 15 Jahren vom Kart in einen Formel 4-Boliden.

***„Ich bin dankbar und extrem motiviert, wenn ich an das kommende Jahr denke! Wenn man so lange von etwas träumt und es dann plötzlich so weit ist, ist es so ein unglaubliches Gefühl!“,***

berichtet uns Tim und fügt hinzu:

***„Es spielen so viele Faktoren eine Rolle, dass man immer nur von Jahr zu Jahr planen kann. Dass wir nun ein so tolles Paket zusammenbekommen haben, macht mich stolz und glücklich!“.***

Starten wird der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport für das US Racing Team, das in diesem Jahr sowohl den Meistertitel für den besten Fahrer, das beste Team und den besten Rookie (Nachwuchsfahrer) in der ADAC Formel 4 einfahren konnte.

Die Vorbereitungen auf die neue Saison laufen bereits auf Hochtouren und so hat Tim in den letzten Wochen bereits einige Trainingskilometer in Oschersleben, auf dem Nürburgring und in Österreich auf dem Red Bull Ring abgespult.

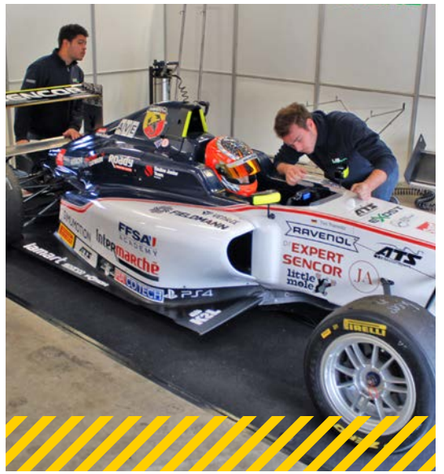
***„Für mich ist es jetzt wichtig, die Strecken kennenzulernen und meine Performance im Auto weiter auszubauen. Außerdem muss ich das Team und die Arbeitsweise, die noch viel professioneller ist als im Kartsport, kennenlernen.“,***

sagt er und fügt hinzu:

***„Auch körperlich ist die Formel 4 eine ganz andere Belastung und man spürt die vielen Trainingsrunden am Ende des Tages. Aber es macht so unglaublich viel Spaß, dass mir das vollkommen egal ist!“,***

berichtet er mit leuchtenden Augen.

Deshalb gehören für Tim, neben den Trainingseinheiten auf der Strecke, regelmäßige Laufeinheiten, Krafttraining insbesondere für Rumpf- und Nackenmuskulatur sowie Boxtraining für Reaktion und Schnelligkeit zur alltäglichen Routine. Und auch die Schule darf natürlich nicht zu kurz kommen. Erfahrungsgemäß werden gerade die Wochen vor einer Rennveranstaltung für den Gymnasiasten zu einer echten Herausforderung im Hinblick auf das Nacharbeiten verpasster Inhalte:



***„Das ist manchmal echt hart, weil man an einem Rennwochenende meistens voll eingespannt ist und kaum zum Lernen kommt. Also nutze ich die Hin- und Rückreise und versuche so viel wie möglich in den ‚normalen‘ Wochen, in denen ich zu Hause bin, nachzuarbeiten!“,***

lässt er uns wissen.

Da die ADAC Formel 4, wie auch in den vergangenen Jahren, im Rahmenprogramm der ADAC GT Masters mit den Serien ADAC GT4, TCR Germany und dem Porsche Carrera Cup ausgetragen wird, lohnt sich ein Besuch an der jeweiligen Strecke. Wer also Lust bekommen hat, Tim im nächsten Jahr live anzufeuern, sollte sich die nachfolgenden Termine schon einmal vormerken:

| | |
|---|---|
| **24.-26.04.2020** | Motorsport Arena Oschersleben |
| **15.-17.05.2020** | Autodromo Most (CZ) |
| **05.-07.06.2020** | Red Bull Ring (A) |
| **14.-16.08.2020** | Nürburgring |
| **21.-23.08.2020** | Circuit Zandvoort (NL) |
| **18.-20.09.2020** | TBA |
| **02.-04.10.2020** | Sachsenring |

# MSC Hanseat e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Uwe Radeke
**Clubanschrift** Motorsportclub Hanseat e.V. im ADAC, c/o Uwe Radeke, Heidrand 16b, 21149 Hamburg
**Telefon** 040 702 68 57 | 0160 94 43 20 92
**E-Mail** Uwe@Radeke-Hamburg.de · **Internet** www.msc-hanseat.de

*Blick in das Fahrerlager | Fotos: Anja Möller*

## 22. ADAC Hanseaten-Club-Slalom

Am 22. September veranstalteten der MSC Hanseat und die MSA Polizei Hamburg auf dem Flugplatz „Hungriger Wolf“ bei Itzehoe jeweils ihre Clubslalom-Veranstaltungen. Am Vormittag lief die Veranstaltung des MSC Hanseat und am Nachmittag konnten die Teilnehmer ihr Können bei der Veranstaltung der MSA Polizei Hamburg unter Beweis stellen.

Der MSC Hanseat konnte zu seiner Veranstaltung 63 Teilnehmer begrüßen. Los ging es mit der am stärksten besetzten Klasse 2a. Hierzu hatten 17 Teilnehmer ihre Nennung abgegeben. Klassensieger wurde Heinz Fischer aus Lamstedt auf einem Ford Streetka, vor Udo Rulach aus Hamburg auf einem VW Polo.

*Heinz Fischer auf dem Weg zum Klassensieg*

Weiter ging es mit der Klasse 2b. Hier konnten wir 12 Teilnehmer am Start vorfinden. Diese Klasse wurde von Ditmar Klauza aus Westensee auf einem BMW gewonnen. Es folgte mit der Klasse 2c die leistungsmäßig stärkste Klasse der überwiegend serienmäßigen Fahrzeuge. Bester in dieser Klasse wurde Marco Sander aus Hamburg auf einem Mazda MX 5.

Die Nachwuchsklassen starteten zusammen mit den Youngstern des ADAC Hansa. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen des „Youngster Cup“ starteten in zwei Altersklassen bis und über 18 Jahre. Sieger wurde bei den jungen Einsteigern Collin Krien aus Oststeinbek. In der Klasse der über 18jährigen Fahrer fuhr Patryk Klamycki aus Schwarzenbek die besten Zeiten.

In den Nachwuchsklassen 1a und 1b trauten sich 4 Personen. Sieger der Klasse 1a wurde Janis Wulf aus Dassendorf. Den Pokal für den besten in der Klasse 1b erhielt Lennart Kornberger aus Kaltenkirchen. Die Klassen 3a und 3b sind die mit den am stärksten veränderten Fahrzeugen, diese werden in Hubraumklassen bis und über 1600 ccm eingeteilt.

Auf das oberste Treppchen in der Klasse 3a konnte sich Lucas Hepp aus Schönbek stellen, er fuhr einen VW Golf. Die Klasse 3b konnte Jörg Gröndahl aus Hamburg als Klassensieger beenden. Jörg war mit einem BMW 320i unterwegs.

*Marco Sander lässt den Mazda fliegen!*

*Collin Krien bewegt hier den Corsa des ADAC Hansa Youngster-Cup*

*Lucas Hepp, Klassensieger der 3a*

*Jörg Gröndahl auf dem Weg ins Ziel*

Die Ergebnislisten und Fotos der Veranstaltung finden Sie auf unserer Webseite www.msc-hanseat.de.
Die Fotos wurden uns freundlicherweise von Frau Anja Möller zur Verfügung gestellt.

Wir sind wieder in den Startlöchern und bereiten uns auf die Saison 2020 vor. Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des MSC Hanseat ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr, sowie eine unfallfreie und erfolgreiche Saison 2020.

Uwe Radeke

# MSC Mölln e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Ralf Kohn
**Anschrift** Drosseleck 7, 22958 Kuddewörde
**Telefon** 04154 8 23 97
**E-Mail** info@msc-moelln.de · **Internet** www.msc-moelln.de

## Mitgliederzeit oder Möllner Vierkampf

Am 2.11. fand zum Saisonende wieder der Spiel- und Spaßtag des MSC Mölln statt. Aufgeteilt in verschiedene Klassen maßen sich die Mitglieder am Vormittag bei sehr regnerischem Wetter im Geschicklichkeitsfahren und Reifenweitwurf. Beim Geschicklichkeitsfahren musste zunächst unter einem niedrig querliegenden Stock durchgefahren werden, danach mussten Flaggen aus Pylonen gezogen, eine Flasche mit der rechten Hand aufgenommen und mit der linken auf einem Tisch abgestellt werden. Anschließend ging es in den Slalom, danach musste ein Fußball während der Fahrt durch ein Tor geschossen werden und zum guten Schluss wurde noch ein Trialstop gefahren.

Nach dem Mittagessen traten alle an zum Motorradweitsprung. Um an diesem Tag noch richtig Motorrad fahren zu können packten alle mit an und gruben Wasserabläufe. Dann konnten zuerst die „Kleinen“ bis 85 ccm trainieren, danach durften dann die „Großen“. Nach dem Training wurden dann Rennen gefahren. Nach den Rennen gab es noch Gelegenheit, die Motorräder endgültig dreckig zu machen und noch ein wenig zu fahren. Nachdem dann alle Mopeds schmutzig waren, hieß es: Siegerehrung – hier ging natürlich keiner leer aus und alle wurden gefeiert. Damit auch keiner hungrig nach Hause gehen musste, gab es mitgebrachte Salate, Würstchen und Burgunderbraten. Für die tolle Organisation und Durchführung sowie Verpflegung möchten sich die Mitglieder besonders bei Maggy, Kiki, Hannah, Iris, Mark, Andé und Uli bedanken.

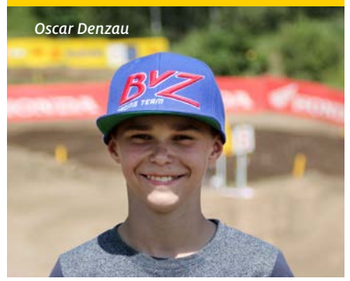
## Freie Trainings

Unter reger Beteiligung führte der MSC Mölln ein freies Training im September und eines im Oktober durch. Auch wenn das Wetter im Oktober nicht mitspielen wollte, ließen es sich die hart gesottenen nicht nehmen, noch ein letztes Mal in diesem Jahr ihre Stollen in den Möllner Sand zu drücken.

Fotos: MSC Mölln
Text: Dirk Rindfleisch

## Bundesendlauf

*Zwei Fahrer des MSC Mölln durften in diesem Jahr am Bundesendlauf teilnehmen. Mit ihren 85ern gingen Florian Wiese und Oscar Denzau an den Start in Tensfeld. Im tiefen Sand bewies besonders Oscar seine Qualitäten und erreichte den vierten Gesamtrang. Mit einem beachtlichen 19. Gesamtplatz beendete Florian seine 85er Laufbahn. Ab nächstem Jahr wird er in der MX2 2-Takt an den Start rollen.*



*Oscar Denzau*

## Rennen

*Die Endergebnisse der Serien stehen für die Möllner Fahrer fest. Einige Fahrer der Jugendklasse J (85 ccm) versuchten sich in den letzten Rennen der Nordcup-Saison bereits auf ihrem neuen Sportgerät mit 125 ccm und hinterließen dabei einen recht guten Eindruck. In Northeim bewiesen Glenn-Lennart Voß und Florian Wiese, dass mit ihnen in der nächsten Saison durchaus zu rechnen sein wird. Marc Lütke-Hüttmann fuhr mit seinem Quad besonders in der zweiten Saison Hälfte extrem stark und setzte den Tensfelder Marquard unter Druck.*

*Leider hatte Lütke-Hüttmann beim letzten Rennen der Quads in Hartenholm technische Probleme, so dass für ihn nur der Vizemeister-Titel blieb. Für die nächste Saison hat er sich aber fest vorgenommen, Meister zu werden. In der MX2 2-Takt führte John Jason Gerlach lange Zeit die Meisterschaft an, kurz vor dem Rennen in Mölln bekam er aber ein Angebot für ein Jahr in Belgien zu trainieren, was dazu führte, dass er die letzten 3 Rennen der Saison nicht mitfahren konnte und so den Meistertitel kampflos abgeben musste – wir wünschen Jason viel Erfolg und hoffen ihn demnächst auf internationaler Ebene sehen zu können.*

# AMC Stormarn e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Markus Kruse
**Anschrift** Sehmsdorfer Straße 82 · Travering, 23843 Bad Oldesloe
**Telefon** 04531 854 11 · **Telefax** 04531 88 66 78
**E-Mail** info@travering.de · **Internet** www.travering.de

## Travering Liveticker

### Pitbike Open Challenge Finale

Am zweiten Septemberwochenende hieß es für Gideon Winkler vom AMC Stormarn e.V. seine Spitzenposition in der seriennahen Pitbike-Klasse bis 165 ccm der PITBIKE open Challenge zu verteidigen. Mit einem leichten Vorsprung auf den Zweitplatzierten der ersten vier Wertungsläufe ging es am Freitagabend nach Görlitz. Aus dem Harzring und Oberlandring-Event ist Gideon in der neuen Onroad-Rennserie (ähnlich Supermoto) als Tabellenführer hervorgegangen. Sein Pitbike, eine seriennahe MRF 160 SM (17 PS, liegender Einzylinder, Viertakt mit 12-Zoll-Rädern), wurde für das Finale noch einmal gut vorbereitet und es ging mit neuen Reifen und Motoren sowie Fahrwerksetup an den Start. Es zeigte sich relativ schnell, dass die Veränderungen den gewünschten Erfolg brachten. Somit hatte er sich bei beiden Wertungsläufen mit seinen Rundenzeiten gleich für die jeweiligen A-Finale qualifiziert. In Finalläufen wird gemischt gefahren, d.h. aus allen drei Klassen starten die besten Fahrer im A-Finale.

So ging es für Gideon jeweils vom Startplatz zwei an den Start. Insgesamt waren an dem Wochenende 32 Fahrer nach Görlitz angereist. Nicht alle hatten sich für die Meisterschaft angemeldet. Auch der Zeitenbeste, Kevin Borsum, war dadurch ein Gastfahrer. Es kam an der Spitze zu tollen Zweikämpfen mit ihm. Gerade am zweiten Renntag ging es hoch her und den Fahrern an die Kondition. Ein kurzfristiges technisches Problem bei Kevin ließ es im zweiten Rennen dann auch noch einmal richtig spannend werden. Aber am Ende reichte es für Gideon auf Platz zwei über die Ziellinie zu fahren, um sich in seiner ersten Pitbike open Challenge Saison den Gesamtsieg zu holen. M.W.

### Youngstercup

Janis und Philip gingen 2019 im YC1 und YC2 an den Start. Philip konnte konkurrenzlos die Klasse YC2 gewinnen; Janis in seinem Debütjahr konnte sich auf einem guten 3. Platz einsortieren. Beide fahren zum Endlauf auf die Kartbahn Urloffen in Appenweiter.

### Rosenrallye

Die Oldtimer der Rosenrallye absolvierten auf dem Travering wieder eine Sonderprüfung und überraschten mit guten Fahrzeiten die offiziellen Zeitnehmer. Der Wettergott spielte leider nicht mit und ließ die Teilnehmer im strömenden Regen ihre Runden drehen.

### Stoppelkoppelrennen 2019

Auch dieses Jahr konnten die AMC Mitglieder die Bethsche Koppel mit den Stoppelkoppelrennern befahren. Bei sonnigen Temperaturen schmeckten die von Familie Kunath gegrillten Leckereien nochmal so gut. Auch der Billardtisch und Tischkicker waren ständig besetzt. Besonders die kleinen Piloten machten die Koppel mit den Flitzern unsicher. Alle 55 Teilnehmer hatten unheimlich viel Spaß und ließen den Abend bei Feuerkorb und Benzingesprächen ausklingen.

### Creme 21 Youngtimer Rallye

In den siebziger Jahren war sie die Kultkosmetik: „Creme 21“. In einer Zeit, als „DISCO“ noch Familien am heimischen Fernseher vor der Fototapete einte und Ilja Richter Vorbildfunktion für die halbstarke Jugend hatte. Heute steht der Name neben der wieder erhältlichen Kultpflegeserie für ein Lebensgefühl. Die geburtenstarken Jahrgänge verbinden mit ihm Unbeschwertheit, Batik T-Shirts, Schlaghosen, Flokatis, Discokugeln und ganz besondere Autos. Die Autos ihrer Kindheit und den Ausblick von der Rücksitzbank. Auf dem Travering feierten 221 Youngtimer den Abschluss einer langen und erlebnisreichen Rallye-Saison. Begeistert von der außergewöhnlichen Location und dem exzellenten Catering wurden die Gesamtsieger trotz Nieselregen lautstark gefeiert. Viele Teilnehmer haben sich im Stil der 70er Jahre aufwendig verkleidet und die Veranstaltung mit Spaß und Witz für Zuschauer und Teilnehmerfeld zu einem tollen Event werden lassen.

### Gollanwerft

Wie die letzten Jahre konnten wir mit unserem Vereins-Golf-1 und den Pocket/Pitbikern die Nordi Classic Car auf der Gollanwerft in Lübeck mit unserem großen Outdoor Messestand bereichern. Sandra hat ganz fleißig für unser Glücksrad Preise gebastelt und bei den Sponsoren gesammelt. An den drei Tagen war die Messe sehr gut besucht und unser Infostand war jederzeit von Interessierten umlagert. Sandra konnte mit Ihrem Team alle begeistern und viel Lob und Anerkennung ernten. Viele Hauptgewinne, wie z.B. Gutscheine für unser Autoabitur, motivierten manche Glücksspieler doch ein paar Euro mehr zu investieren als vorher geplant. Rundum eine tolle Veranstaltung mit Potenzial für die Zukunft.

### Rallye Cinquanta Gerrit

Zum ersten Mal konnten wir die Verkehrsrallye Cinquanta Gerrit auf dem Travering begrüßen. 42 Teilnehmer nahmen mit ihren Old- und Youngtimern an der Veranstaltung teil. Mit dem Charakter eines Automobilturniers, gepaart mit vielen Spielen und kniffeligen Aufgaben, war die Veranstaltung für Jung und Alt sehr gut geeignet. Uwe und sein Catering- Team „TRAVE KING“ hatten alles fest im Griff und konnten am Abend den Ausverkauf aller Currywürste melden. MAK

### ADAC Verkehrsübungsplatz Travering Bad Oldesloe

**Norddeutsches Verkehrssicherheits-Zentrum**

**Öffnungszeiten**

**November – Februar**

| | |
|---|---|
| Montag – Donnerstag | auf Anfrage, Tel. 04531 854 11 |
| Freitag | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und Feiertage | 10.00 – 17.00 Uhr |
| letzter Einlass 16.00 Uhr! | |

**März – Oktober**

| | |
|---|---|
| Montag, Dienstag, Donnerstag | auf Anfrage, Tel. 04531 854 11 |
| Mittwoch, Freitag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Samstag, Sonntag und Feiertage | 10.00 – 18.00 Uhr |
| letzter Einlass 17.00 Uhr! | |

Fahren ohne Führerschein in Begleitung eines Führerscheininhabers bereits ab 16 Jahre gestattet.
Mofa-Training ab 13 Jahre
Motorrad A1 Training ab 15 Jahre

## Ortsclub Lüneburg e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Hanno Huijssen
**Anschrift** Am Sande 5, 21335 Lüneburg
**Telefon** 04131 78 96 80 · **Telefax** 04131 789 68 68
**E-Mail** vorstand@ortsclub-lueneburg.de · **Internet** www.ortsclub-lueneburg.de

# 4. ADAC Altstadt Grand Prix Lüneburg

Am 18. August 2019 hat der OC-Lüneburg zum vierten Mal eine Oldtimerveranstaltung mitten in der Lüneburger Innenstadt durchgeführt. Leider wurde er auf Grund des schlechten Wetters nicht mit einem großen Zuschauerandrang belohnt. Auch das Starterfeld war wegen kurzfristiger Absagen kleiner als in den Vorjahren. Rund um Markplatz und historischem Rathaus, sowie in den angrenzenden Gassen der Altstadt, wurde eine Gleichmäßigkeitsprüfung auf einem abgesperrtem Rundkurs durchgeführt. Neben langen Geraden hatten die Fahrer zahlreiche kniffelige Ecken zu umkurven, während der Beifahrer die Uhr im Auge behielt.

Die Jugendlichen der OC-Radsportabteilung halfen am frühen Sonntagmorgen, die ca. 1,3 km lange Strecke mit Absperrgittern zu sichern. Das Fahrerlager blieb jedoch bis kurz vor Start des „Rennens“ für das Publikum zugänglich. Nach und nach trafen die Traumwagen ein und konnten aus der Nähe bestaunt werden. Die vielen freiwilligen Helfer bauten die umfangreiche Technik auf. Alles war rechtzeitig bereit.

Die Oldtimer starteten unterdessen ab 10.00 Uhr bei SternPartner in Bardowick zum Prolog. Es galt eine Orientierungsprüfung über 50 km rund um

Sibyll & Kay Petersen, Lüneburg im Jaguar Proteus C-Type
Foto: Michael Strzeletzki

Lüneburg zu bewältigten. Ab 12 Uhr erreichten die ersten Teilnehmer das Prolog-Ziel auf dem Marktplatz vor dem Rathaus und belegten die vorbereiteten Stellplätze. Die Oldtimerfans warteten schon und konnten jetzt die Fahrzeuge im Fahrerlager aus der Nähe besichtigen. Nachdem die Fahrer, Beifahrer und Streckenposten sich am Buffet der Krone im großen Zelt gestärkt hatten, sollte der Wettbewerb beginnen. Dank des verständnisvollen Publikums konnte das Fahrerlager in recht kurzer Zeit frei gemacht werden.

Noch ein letzter Check der Strecke und die Sicherheit war hergestellt. Es galt in den jeweils 3 Runden der 3 Durchgänge möglichst genau die vorgegeben Durchschnittsgeschwindigkeit einzuhalten. Gemessen wurde dies mittels Transponder an zwei Messpunkten.

Alle Teilnehmer fuhren nach und nach über den Rundkurs und zum optischen kam das akustische und olfaktorische Erleben. Eine Gleichmäßigkeitswertung bedeutet ja nicht, dass nur mit gleichbleibender Geschwindigkeit gerollt wird. Viele der diversen Sportwagen im Feld gaben auf den Geraden eine Kostprobe, was an Potential in den Schätzchen verborgen ist. Nach den Erfahrungen mit den bisherigen ADAC Altstadt Grand Prix wurde die Beschallung des Marktplatzes verbessert. So hatten alle Zuschauer vor dem Rathaus die Möglichkeit, von Sprecher Gerd Rodewald viele Details zu Technik und Geschichte der jeweils startenden Oldtimer zu erfahren.

Auch die Pausen zwischen den drei Durchgängen wurden nochmals minimiert, so dass nahezu ohne Unterbrechung bis 17.30 Uhr gefahren werden konnte. Danach wurde das Fahrerlager wieder für das Publikum geöffnet. Vor der Siegerehrung ging es nochmals ans Buffet, während die OC-Radsportabteilung und viele weitere freiwillige Helfer mit dem Abbau der Absperrungen begannen. Um 20.00 Uhr war die Innenstadt wieder „besenrein“. Nach der Veranstaltung gab es viele, viele zufriedene Gesichter bei Fahrern, Gästen, Zuschauern und bei den Helfern um Cheforganisator Rolf Moormann.

Es war wieder sehr viel Arbeit, den ADAC Altstadt Grand Prix zu planen, vorzubereiten und dann, innerhalb eines Tages, mit Aufbau, Wettbewerb und Abbau durchzuführen. Aber dank der vielen Helfer und unserer Sponsoren lief es dann wie am Schnürchen. Alles spricht dafür, den ADAC Altstadt Grand Prix in 2021 nochmal zu starten. Aber erstmal gibt es am Anfang Juli 2020 die 29. ADAC Hansa Veteran Rallye.

Werner Hannöver

# MSC Trittau e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Stefan Heer
**Clubanschrift** MSC Trittau e.V. im ADAC, Schillerstraße 26, 22946 Trittau
**Clublokal** Restaurant im Waldstadion, Großenseer Str. 8b, 22952 Lütjensee
**Telefon** 04154 70 71 72 · **Mobil** 0171 812 31 65 · **E-Mail** stefanheer@alice-dsl.net · **Internet** www.msc-trittau.de

## Slalom Youngster Cup Endlauf

**Urloffen-Appenweiler |** Folgende Fahrer des ADAC Hansa hatten sich nach einer erfolgreichen Saison qualifiziert und vertraten den Norden mit gutem Erfolg. Hanna Schlünzen (MC Elbe), Tristan Kartheuser, Patryk Klamycki, Collin Krien (alle MSC Trittau) und Henrik Flatz (MSC Geesthacht). Der anfangs eng gesteckte Parcours erinnerte ein bisschen an eine Kartslalom-Strecke und wurde vor dem Start der zwei Klassen noch abgeändert. Zu erwarten waren dadurch einige Pylonen-Fehler, die dann auch prompt passierten.

Am Samstag starteten über 90 Fahrer und Fahrerinnen bei guten Bedingungen und konnten sich auf den zweiten Tag freuen, der dann aber leider durch einen Unfall (alles verlief glimpflich) überschattet wurde. Danach stand nur noch ein Auto zur Verfügung und so musste der Zeitplan stark gestrafft werden. Durch verschiedene Umstände zogen zwei Landesverbände ihre Starter zurück. Der Sonntag hatte einen herben Nachgeschmack und trotzdem konnte unsere Abordnung ihre Platzierungen teilweise verbessern. Einen ausführlichen Bericht finden Sie auf unserer Homepage.

**Termine**

**04.01. Traditionelles Grünkohlessen für Mitglieder und geladene Gäste**

**14.02. Jahreshauptversammlung im Clublokal, Beginn 19 Uhr, Gäste sind willkommen. Achtung: Freitag!**

**12.03. Clubabend, Gäste willkommen**

**28.03. Club Slalom**

**Der aktuelle, vorläufige Terminkalender 2020 ist bereits online.**

## 4. ADAC Opel Rohlf Trittau Klassik

*Zur 4. ADAC Opel Rohlf Trittau Klassik es ist in diesem Jahr nur Bernd Jorde mit seiner treuen Ente angetreten. Leider war Bernds Frau erkrankt und so fuhren die beiden allein durch die schöne Landschaft. Wir hoffen, dass es Bernds Frau wieder gut geht und würden uns auf ein Wiedersehen 2020 freuen.*

## Kart Slalom Bundesendlauf Sinsheim

*Am 19./20. Oktober fuhren vier unserer Kids nach Sinsheim, um die Fahne des MSC Trittau hoch zu halten. Bei mäßigen Wetterbedingungen gelangen dennoch achtbare Platzierungen. Je Klasse starteten 51 Fahrer und Fahrerinnen, dabeisein war also alles. Trotz sehr starker Konkurrenz fuhren Luis (Kl. 1) auf Platz 34, Killian (Kl. 2) auf Platz 37 und in der Klasse 4 errangen Bastian und Paul die Plätze 33 bzw. 45. Herzlichen Glückwunsch und danke für Euren Einsatz!*

## 35. ADAC Tour de Nostalgie

Auch im zweiten Jahr nach der Ära Günther/Hartjen zeigte sich, dass neue Besen gut kehren. Die Auswahl der Strecken war nahezu perfekt. Bei der Erfassung der Straßen und Wege konnte niemand mit den Baustellen rechnen, die kurz vor dem Veranstaltungstermin eingerichtet wurden. Allerdings konnten wir durch Sondergenehmigungen und Markierungen an den Schildern, die eigentlich die Durchfahrt verbieten sowie Infos an die Teilnehmer, die Problematik schnell lösen, sodass die Streckenführung fast bleiben konnte.

Bei freudiger Stimmung und super Wetter konnten 71 Teams auf die Reise geschickt werden. Durch die klug gewählten Fahrtabschnitte kamen sich Autos und Motorräder nicht in die Quere, eine tolle logistische Leistung. Unter den Teilnehmern stellten Vater und Tochter Lippmann schnell klar, dass der Sieg der Klasse „sportlich“ ihr Ziel war. In der Klasse „touristisch“ waren es Bernd Matschke und Gerd-Uwe Drescher, die sich ein weiteres Mal in die Siegerliste eintrugen. Der Große Preis von Trittau, der seine eigenen Gesetze hat, ging in diesem Jahr an das Team Jörn Rompel und Sabine Birnbach.

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen mal wieder vor der Tür und wir fragen uns wieder, wo ist das Jahr geblieben? Nicht alles war 2019 gut oder schön, aber das Meiste. Freuen wir uns auf die Zukunft. In diesem Sinne wünschen wir allen Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein ruhiges und erholsames Weihnachtsfest und den berühmten guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr MSC Trittau e.V. im ADAC, Der Vorstand
CEW

## 10. ADAC Rund um den Auering

*Zum 10. Mal fand unsere Oldtimer Rallye für Motorräder statt, die an unsere Anfänge erinnern soll. Sie erfreut sich nicht nur bei jüngeren Teilnehmern großer Beliebtheit, sondern ganz besonders bei den älteren Herren. Ihre mit viel Liebe gepflegten Maschinen zu bewegen und deren Zuverlässigkeit zu beweisen, ist wohl die hauptsächliche Antriebsfeder. Den Sieg peilen sie eher nicht an, sondern dabei sein und Spaß haben, und den hatten sie.*

*Die Strecken waren sehr materialschonend und der Zeitplan ließ auch kleine Pausen zu. Wer es aber die begehrte Sieger-Trophäe anstrebte, musste erst einmal am Lokalmatador „Max“ Molter vorbei. Dieses Unterfangen gelang 2019 niemanden und so durfte Markus einen weiteren Siegerpokal mit nach Hause nehmen. Die „Rolf Witthöft-Trophäe“ wurde vom Namensgeber an Bernd Stinski überreicht.*

# Rennsportgemeinschaft RSG Hamburg e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Ingo Meyer
**Anschrift** Butenfeld 40, 22529 Hamburg
**Clubanschrift** RSG Hamburg e.V. im ADAC, Dieter Baguhn, Elbblick 60, 21435 Stelle
**Telefon/Telefax** 04174 56 07 · **E-Mail** d.baguhn@rsg-hamburg.de · **Internet** www.rsg-hamburg.de

## NAKC/OAKC/WAKC Kartrennen

**Oschersleben |** Bei hochsommerlichen Temperaturen bis zu 40 Grad Celsius fanden sich vom 29. – 30. Juni 2019 über 140 Fahrer über alle Klassen in Oschersleben ein. Die Fahrer der RSG Hamburg traten in den Motorenklassen ROTAX MAX und IAME X30 an.

**Tageswertungen:**
Philipp erreicht in der Klasse IAME X30 – Senior Platz 14, In der Klasse ROTAX MAX – Senior konnten Michel Platz auf Platz 2 und Norton auf Platz 3 fahren. Bei den ROTAX MAX – Minis erreichten unsere Kleinen, Mathis Platz 3, Felix Platz 2 und Zino Platz 1. Wie bei den Kleinen gingen auch bei den Junioren ausschließlich Rotax Piloten an den Start. So ergaben sich bei den Junioren der RSG folgende Platzierungen: Kimmy auf Platz 2, Luca auf Platz 4 und Jonne auf Platz

Startaufstellung Mülsen 25. August 2019

## RSG-NAKC Kartrennen

**Embsen |** Das Präfinale der NAKC fand in diesem Jahr vom 21. – 22. September 2019 in Embsen statt. Als alleiniger Veranstalter stellte sich dennoch eine für den Norden beachtliche Fahrerzahl über die ausgeschriebenen Klassen ein. Zahlreiche Gaststarter ergänzten das Fahrerfeld und auch unsere Jungs waren vollzählig am Start.

Vorstart in Oschersleben am 30. Juni 2019

**Mülsen |** Die Prämierenveranstaltung am 24. – 25. August 2019 auf dem neuen Sachsenring des Kartsports war ein voller Erfolg. Wiederum bei sommerlichen Temperaturen waren die RSG Fahrer in zwei Motorenklassen, ROTAX MAX und IAME X30 vertreten. Aufgrund von Motor- und Chassis-Problemen konnte sich Philipp in der Klasse IAM X30 – Senior nicht in den vorderen Rängen behaupten. Dafür lief es bei den Rotax Piloten etwas besser. So konnten sich Michel auf Platz 2 und Norton auf Platz 1 in der Klasse ROTAX MAX – Senior positionieren. Bei den ROTAX MAX Junioren rangierte Kimmy auf Platz 8 und Jonne auf Platz 5. Bei den ROTAX MAX – Minis erreichte Zino Platz 2 und Felix Platz 3.

Zieleinlauf: Michel Platz 3 und Norton Platz 1 der ROTAX Senioren. Philipp konnte sich im Mittelfeld der X30 Senioren platzieren



## NAKC Finale

**Oschersleben, 5. – 6. Oktober 2019** | Michels Klassenwechsel von ROTAX zu IAME X30 sorgte in der Seniorwertung für Verwirrungen und er konnte sich mit seinem ersten X30 Rennen für den Bundesendlauf qualifizieren. Gian Lucas 2. Gaststart in der NAKC sorgte für Spannung im Mittelfeld der ROTAX Senioren. Philipp in der Klasse X30 Senior konnte sich im Mittelfeld behaupten.

## ADAC-RSG Racing Days

***Assen 23. – 25.8.2019***
*Am 23.8. freies Training des DSK. Ab 17.05 Uhr Training der STT und die Qualifying 1 für die Youngtimer Trophy. Samstag Qualifying für die Serien STT, Youngtimer, STWC.eu und der CTT-Trophy. Ab 12.45 Uhr erste Rennen der Serien gestartet. Zusätzlich hatte die neue Serie NATC ihr erstes Training. Sonntag ab 10.00 Uhr Rennen. NATC-Endurance und NATC-Sprint fuhren gemeinsam aufgrund weniger Teilnehmer.*

## Automobilslalom auf dem Heidbergring

*Am 13.10.19 richteten wir mit AC Ilmenau gemeinsam je einen Clubslalom auf dem Heidbergring in Geesthacht aus. 15 RSG Mitglieder und viele ACI Mitglieder sorgten für einen problemlosen Ablauf beider Veranstaltungen. Die RSG-Mitglieder besetzten vier Streckenposten, kümmerten sich um die Helferverpflegung und das Rennbüro.*

*Die gute Zusammenarbeit wurde auch durch einige Regenschauer nicht getrübt. Wir haben vor Ort beschlossen, im Jahr 2020 wieder gemeinsam je einen Clubslalom durchzuführen. Hoffentlich in Embsen! Vielen Dank an alle Helfer.*

# MSA der SV Polizei Hamburg v. 1920 e.V. im ADAC

**1. Vorsitzender** Wolfgang Benthien
**Anschrift** Schnelsener Weg 1a, 22523 Hamburg
**Telefon** 040 57 75 27
**E-Mail** wolfgang-benthien@t-online.de

## Clubnachrichten

Am 22.9.2019 konnte die MSA endlich mal wieder einen Club-Slalom ausrichten, und zwar als Doppelveranstaltung gemeinsam mit dem „MSC Hanseat“ auf dem Flugplatz „Hungriger Wolf“ bei Hohenlockstedt nahe Itzehoe. Vormittags war der „MSC Hanseat“ Veranstalter, nachmittags die MSA. Auf dem weitläufigen Gelände, das sonst hauptsächlich von Sportfliegern genutzt wird, ergaben sich ideale Bedingungen für alle, sodass auch niemand gestört wurde. 60 Teilnehmer konnten sich somit intensiv ihrem Motorsport auf dieser Doppelveranstaltung widmen, das Wetter und die Strecke waren optimal, alle Fahrer waren zufrieden, es gab keinerlei Vorkommnisse und keine Unfälle. Die Veranstalter waren ebenfalls so zufrieden, dass eine Wiederholung im nächsten Jahr bereits vorgeplant ist, wieder als Doppelveranstaltung von „MSC Hanseat“ und MSA. Also, diese Veranstaltung „Hungriger Wolf“ hat Zukunft!

Am selben Tag nahm eine Abordnung der MSA eine ganz andere und außergewöhnliche Einladung wahr; Frau Ute Louis hatte eingeladen in die „St. Ansgar & St. Bernhard“-Kirche (auch bekannt als „Kleiner Michel“) zur Einweihung und Segnung der neuen „Friedensorgel“, die sie im Gedenken an ihren Mann Detlev Louis anlässlich seines bevorstehenden 7. Todestages gestiftet hatte. Detlev Louis und seine Frau hatten und haben eine ganz besondere und persönliche Bindung zum „Kleinen Michel“.

*Wir nehmen Abschied von*

### Jürgen Rieckhoff und Fritz Hagemann

*Jürgen starb im Alter von 84 Jahren. Er trat bereits 1956 in die MSA ein, und war seitdem bei fast allen MSA-Veranstaltungen für den Motorsport aktiv. Wir trauern um ihn mit seinen Angehörigen und werden sein Andenken in Ehren halten!*

*Fritz starb im Alter von 82 Jahren. Er gehörte mit zu den erfolgreichsten Motorradsportlern in Norddeutschland. Neben diversen Erfolgen in der DM und NGM qualifizierte er sich u.a. für die Teilnahme an 7 „International Six Days“, in denen er dann insgesamt 2 Gold- und 2 Silber-Medaillen errang. Als er 1978 für seine motorsportlichen Erfolge mit dem „ADAC-Motorsportabzeichen in Gold mit Brillanten“ ausgezeichnet wurde, war er bereits der 11. Träger dieses Abzeichens innerhalb der MSA.*

*Wir trauern um ihn auch mit seinen Angehörigen, und werden sein Andenken ebenfalls in Ehren halten!.*

*MSA der SV Polizei Hamburg v. 1920 e.V. im ADAC*

Die Einsegnung und Weihe der neuen Orgel fand in der zu 200 % besetzten Kirche im Rahmen eines großartigen Pontifikalamtes durch Alt-Erzbischof Dr. Werner Thissen statt, unter Beteiligung weiterer kirchlicher Würdenträger sowie weltlicher Prominenz. Und so wurden unserem verstorbenen MSA-Clubmitglied Detlev Louis am 22.9.2019, also 1 Tag vor dem Jubiläum seines 100. Geburtstages, mit „seiner“ neuen Orgel die schönsten Töne und die besten Wünsche „in den Himmel geschickt“! Es war sehr eindrucksvoll!

Horst. Sauff

Fritz Hagemann 1978 bei der Ehrung und Auszeichnung mit dem „ADAC-Motorsportabzeichen in Gold mit Brillanten“
Foto: Archiv wau

# Wir sind da!

## Ihr ADAC vor Ort
## Wir sind da, damit Sie „einfach. sicher. unterwegs.“ sind!

**BEI PANNE ODER UNFALL**
**ADAC Pannenhilfe Deutschland**
Festnetz 0180 222 22 22
0,06 Euro/Anruf, dt. Festnetz
Mobil 22 22 22
Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider

**BEI NOTFALL IM AUSLAND**
**ADAC Notruf München**
T +49 89 22 22 22
bei Fahrzeugschaden
T +49 89 76 76 76
bei Krankheit/Verletzung

**Autobahn-Notrufsäule**
Einfach die ADAC Pannenhilfe verlangen!

**ADAC Stauinfo**
Autom. Verkehrsansage
Mobil 22 4 99
Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider

**ADAC Info-Service**
T 0800 510 11 12
Montag - Samstag 8 - 20 Uhr
info@hsa.adac.de

**Oder kommen Sie in eine unserer ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros. Wir freuen uns auf Ihren Besuch:**

**HAMBURG**
Amsinckstraße 41
20097 Hamburg
**Geschäftsstelle**
T 040 239 19 19
hamburg@hsa.adac.de
**Reisebüro**
T 040 239 19 20
rb.hamburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/hamburg
Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr
**Prüfzentrum**
Terminvereinbarung T 040 23 91 91 70

**HAMBURG-HARBURG**
Großmoordamm 69
21079 Hamburg
**Geschäftsstelle**
T 040 76 73 87 11
harburg@hsa.adac.de
**Reisebüro**
T 040 76 73 87 20
rb.harburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/harburg
Montag & Mittwoch 8.30 - 17.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag 8.30 - 19.00 Uhr
Freitag 8.30 - 15.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 - 13.00 Uhr
Mai bis Juli, samstags 9.00 - 13.00 Uhr

**BERGEDORF**
im Autohaus Michael
Neuer Weg 43
21029 Hamburg
T 040 23 91 94 20
bergedorf@hsa.adac.de
Montag - Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 18.00 Uhr
Freitag 9.00 - 15.00 Uhr
Mittagspause täglich 12.00 - 12.30 Uhr

**LÜNEBURG**
Universitätsallee 15
21335 Lüneburg
**Geschäftsstelle**
T 04131 969 46 11
lueneburg@hsa.adac.de
**Reisebüro**
T 04131 969 46 20
rb.lueneburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/lueneburg
Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

**ROSTOCK**
Trelleborger Straße 1
18107 Rostock
**Geschäftsstelle**
T 0381 778 33 11
rostock@hsa.adac.de
**Reisebüro**
T 0381 778 33 20
rb.rostock@hsa.adac.de
adacreisen.de/rostock
Montag - Mittwoch 9.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 9.30 - 19.00 Uhr
Freitag 9.30 - 15.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

**SCHWERIN**
Mecklenburgstraße 7
19053 Schwerin
**Geschäftsstelle**
T 0385 590 52 11
schwerin@hsa.adac.de
**Reisebüro**
T 0385 590 52 20
rb.schwerin@hsa.adac.de
adacreisen.de/schwerin
Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

**NEUBRANDENBURG**
Demminer Straße 10
17034 Neubrandenburg
**Geschäftsstelle**
T 0395 430 69 11
neubrandenburg@hsa.adac.de
**Reisebüro**
T 0395 430 69 20
rb.neubrandenburg@hsa.adac.de
adacreisen.de/neubrandenburg
Montag & Mittwoch 10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag & Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 - 15.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00 - 12.00 Uhr

**GREIFSWALD**
im Autohaus Greif
Anklamer Straße 85/86
17489 Greifswald
greifswald@hsa.adac.de
T 03834 77 55 27
Donnerstag, Freitag 9.30 - 18.00 Uhr
Mittagspause 12.30 - 13.00 Uhr

**STRALSUND**
Autohaus Dürkop
Alte Rostocker Straße 9
18439 Stralsund
stralsund@hsa.adac.de
T 03831 28 56 96
Montag - Mittwoch 9.30 - 18.00 Uhr
Mittagspause 12.30 - 13.00 Uhr



## Impressum

**Herausgeber**
Allgemeiner Deutscher Automobil-Club (ADAC)
Regionalclub Hansa e.V.
20097 Hamburg, Amsinckstraße 41,
T 040 239 19 19

Das Magazin ADAC hansa aktuell ist das regionale Informationsmedium des ADAC Hansa e. V. für seine Ortsclubmitglieder. Es erscheint sechs Mal im Jahr und wird allen Ortsclubmitgliedern des ADAC Hansa e.V. im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. Bei Veröffentlichung von Artikeln aus Pressediensten, von Mitarbeitern oder von Zuschriften aus dem Leserkreis übernimmt die Redaktion lediglich die pressegesetzliche Verantwortung.

**Objektleitung**
Bettina Schmidt, T 040 23 91 92 77

**Redaktionelle Leitung**
Bettina Schmidt, Christian Hieff, Hans Pieper
Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte sowie den Inhalt von angegebenen Webseiten.

**Gestaltung/Produktion:**
Frank Geerken Kommunikationsdesign
Ober-Erlenbacher Straße 43, 61381 Friedrichsdorf
info@frankgeerken.de

**Verlag/Druck**
Westermann Druck GmbH
Georg-Westermann-Allee 66
38104 Braunschweig
T 05832 970 25 25
axel.steuer@westermanngruppe.de
Amtsgericht Braunschweig – HRB 1799

**Die nächste Ausgabe erscheint im Februar 2020**
Redaktionsschluss: 6. Januar 2020

ADAC Hansa, 20097 Hamburg
PVSt. Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, VKZ
C 42135

ADAC

# Der Norden bucht Urlaub im ADAC Reisebüro

**Persönlich. Telefonisch. Online.**

**Ihre ADAC Reisebüros in Hamburg, Harburg, Lüneburg, Schwerin, Rostock und Neubrandenburg**
**adacreisen.de**